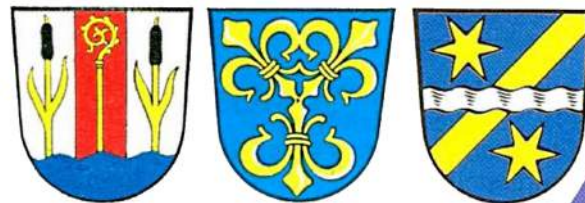


Rathaus

Journal



Wissenswertes aus dem Rathaus

Zugleich Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Massing, der Gemeinde Geratskirchen, des Marktes Massing und der Schulverbände Massing und Unterdietfurt

Jahrgang 15

Freitag, 27.02.2015

Nummer 03 / 2015



Die Resterschließung des Baugebietes „Sarling Nord“ nimmt konkrete Formen an.

Nach Überplanung des fast 20 Jahre alten Bebauungsplanes werden 16 - 17 neue Baugrundstücke erschlossen. Die Überarbeitung des Bebauungsplanes soll im Sommer 2015 abgeschlossen sein. Im 2. Halbjahr 2015 soll die Erschließungsplanung erfolgen und möglicherweise bereits die Ausschreibung der Erschließungsarbeiten erfolgen. Bis zum späten Frühjahr 2016 sollen dann die einzelnen Parzellen Baureife erlangen. Dass der Bedarf vorhanden ist, zeigen die vorliegenden Bewerbungen.

Amtlicher Teil der Gemeinde Geratskirchen**Sitzung des Gemeinderats vom 15.01.2015****Genehmigung der Niederschrift Nr. 01/2015 vom 15.01.2015**

Keine Einwände bzw. Erinnerungen gab es gegen die Niederschrift der Sitzung 01/2015 vom 15.01.2015.

Beschluss über den Beitritt zum Landschaftspflegeverband

Wie der Vorsitzende hierzu eingangs mitteilte, war ursprünglich ein Vortrag von Herrn Blaschke, Geschäftsführer beim Landschaftspflegeverband Rottal-Inn geplant. Herr Blaschke teilte im Vorfeld mit, dass er wegen einer anderen wichtigen Veranstaltung erst verspätet zur Sitzung erscheinen kann, der Vortrag wurde deshalb im gegenseitigen Einvernehmen auf eine andere Sitzung verschoben. Der Vorsitzende erläuterte nochmals kurz die Aufgaben und die damit für die Gemeinden verbundenen Vorteile eines Beitritts zum Landschaftspflegeverband. Durch einen vorab bereits verteilten Flyer konnten sich die Gemeinderatsmitglieder einen kurzen Überblick über die Arbeit des Verbandes machen. Der Beitrag für die Gemeinden wird nach der jeweiligen Einwohnerzahl erhoben. Pro Einwohner wird ein Beitrag von 0,30 € erhoben. Für Geratskirchen wären dies 256,20 € aktuell. Unter Kenntnisnahme der Beitragsordnung, der Abstimmungsordnung und der Satzung beschloss der Gemeinderat einstimmig den Beitritt zum Landschaftspflegeverband Rottal-Inn e.V..

Baupläne (nach Eingang)

Zu dem zur Sitzung vorgelegten Bauplan auf Errichtung eines Carports erteilte der Gemeinderat das gemäß § 36 Abs. 1 Satz 1 BauGB erforderliche Einvernehmen. Der Bauplan wird an das Landratsamt Rottal-Inn zur Genehmigung vorgelegt.

Mitteilungen des Bürgermeisters (Radarwarngerät, Notverbund, Buswartehäuschen, Straßenentwässerung Schlossberg)

Unter Punkt Mitteilungen informierte der Vorsitzende den Gemeinderat, dass wie bekannt der Einbau eines Rechens im Kanalsystem nicht mehr länger hinausgeschoben werden kann. Alleine im vergangenen Jahr musste die Pumpe 127 – mal ausgebaut werden. In Angriff genommen werden muss auch wegen des hohen Fremdwasseranteils im Kanalsystem die Ableitung des Oberflächen- und Straßenwassers aus dem Bereich Schlossberg. Entsprechende Unterlagen (Antrag auf Einleitung in die Gera) wurden bereits vom Ing. Büro Aigner, Eggenfelden erarbeitet. In Zusammenarbeit mit dem WWA Deggendorf ist das LRA Altötting federführend zuständig. Zum Notverbund der Wasserversorgung wird man sich in Kürze mit den Vertretern der Gemeinde Unterdietfurt und der Stadt Eggenfelden als den eigentlichen Wasserlieferanten zu einem Gespräch treffen. Zum Thema Fertigstellung des Buswartehäuschens informierte der Vorsitzende, dass er von 3 Firmen bezüglich der Verglasung Angebote angefordert hat. Von 2 Firmen liegen Angebote vor. Einverständnis herrschte darüber, dass man die höherwertige Verglasung nehmen soll. Den Auftrag soll der Vorsitzende entsprechend dem wirtschaftlichsten Angebot der Fa. Heublhuber erteilen.

Privatisierungsklausel nach Art. 61 Abs.2 Satz 2 der Gemeindeordnung – Untersuchung „ob und in welchem Umfang gemeindliche Aufgaben durch nichtkommunale Stellen oder durch Heranziehung Dritter“ erledigt werden können

Wie Geschäftsleiter Hr. Niedermeier hierzu eingangs erläuterte,

wurde das Kommunale Unternehmensrecht letztmals durch Vollzugsbekanntmachung vom 25.5.2009 angepasst bzw. geändert. Nach Art. 61 Abs.2 Satz 2 der GO sollen auch die Gemeinden Aufgaben in geeigneten Fällen daraufhin untersuchen, ob und in welchem Umfang sie durch nichtkommunale Stellen, insbesondere durch private Dritte oder durch Heranziehung Dritter, mindestens genauso gut erledigt werden können (Privatisierungsklausel). Diese Prüfung ist alle 5 Jahre durchzuführen. Gerade bei Bildungseinrichtungen, Versorgungseinrichtungen, Verkehrsunternehmen und Entsorgungseinrichtungen soll untersucht werden, ob durch Privatisierungen das Gebot der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit verwirklicht werden kann. Die gängigsten Aufgaben, die Gemeinden derzeit vergeben, sind Reinigungsarbeiten, Mäharbeiten oder auch Tätigkeiten im Bereich Winterdienst und Straßenreinigung. Ähnlich wie in anderen Gemeinden habe man mit der Beauftragung von privaten Firmen gute und schlechte Erfahrungen gemacht. Oftmals spielt der Zeitfaktor einer termingerechten Erledigung eine große Rolle. Wie er weiter weiter ausführte, ist- wie auch die Regierung von Niederbayern weiter hierzu mitteilt- der v.b. Grundsatz von einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung im Hinblick auf eine Prüfungspflicht sehr moderat ausgestaltet. Ein Privatisierungszwang erfolgt daraus gerade nicht und wäre im Bereich der kommunalen Daseinsvorsorge auch mit dem durch GG und BV verfassungsmäßig verankerten Recht der Kommunalen Selbstverwaltung nicht vereinbar. In seinem Beschluss war sich der Gemeinderat einig, dass es gerade bei Gemeinden mit einer Größe von Geratskirchen ohnehin sehr schwierig ist, Aufgaben in größerem Ausmaß durch eigene Kräfte zu erledigen. Die klassischen Aufgaben wie Reinigungsarbeiten oder Mäharbeiten beschränken sich weitestgehend auf die Reinigung der Räume im Rathaus und die wenigen gemeindeeigenen Grünflächen. Die Reinigung des Feuerwehrhauses übernimmt die Feuerwehr selbst. Im Bereich des kommunalen Bauhofes beschränkt sich aufgrund des geringen Personals die Erledigung der Aufgaben ohnehin auf das Notwendigste. Gebäudeunterhaltungsmaßnahmen, größere Baumschnittarbeiten, das Räumen von Gräben und der Unterhalt der Gewässer III. Ordnung werden von Dritten durchgeführt. Ebenso verhält es sich bei Unterhaltungs- und Reparaturarbeiten im Bereich der Wasser- und Abwasserbeseitigung. Für die durch die Gemeinde selbst geführten öffentlichen Einrichtungen (Wasserversorgung u. Kläranlage) bestehen für die technischen Belange Wartungsverträge mit privaten Firmen. Das Bestattungswesen wird bis dato von der katholischen Kirchenverwaltung erledigt. Im Bereich der Verwaltung ist die Gemeinde Geratskirchen Mitgliedsgemeinde der VG Massing. Auch hier wird für die Bereiche Steuern, Lohnabrechnung, Tief- und Hochbauplanungen auf die Leistung durch Dritte zurückgegriffen. Sollten sich weitere Einsparmöglichkeiten durch die Übertragung von Aufgaben/ Arbeiten an Private/ Dritte ergeben und als wirtschaftlich herausstellen, wird die Gemeinde diese Möglichkeit selbstverständlich nutzen.

Aus dem Meldeamt

Im Januar 2015 ergaben sich folgende Veränderungen:
 Zuzüge: 5 Wegzüge: 1 Eheschließungen: 0
 Geburten: 0 Sterbefälle: 2
 Einwohnerstand 31.01.: 874 Einwohner mit HWS.



Wir gratulieren:

Anna Sprengler, Geratskirchen zum 75. Geburtstag
am 01.02.
Josef Aigner, Stadlthann zum 70. Geburtstag
am 07.02.

„Pfui-Deife-Hütte“ und „Biffe-Hittn e.V.“ spenden nach Silvesterparty



Nach der zweiten Silvesterparty im ehemaligen Pilspub „Outback“ in Geratskirchen wird wie im letzten Jahr der Reinerlös für den guten Zweck gespendet. Zum einen wird ein Betrag in Höhe von 500 Euro an die Gemeinde Geratskirchen zur Löschweiherrenovierung und -Instandhaltung gespendet. Der zweite Teil der Spende geht in Höhe von 2.000 Euro an die „DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei“. Die Spendenübergabe an die „Löschweiher-Renovierer“ ging an Hr. Bürgermeister Gaßlbauer. Die Spende an die DKMS wurde auf das Spendenkonto überwiesen. Die Organisatoren der Feier: Winkler Gerhard, Grandl Stefan, Eppner Andreas, Demmelhuber Hermann und Huber Katrin haben sich sehr gefreut, dass wieder so zahlreich an der Feier teilgenommen wurde und dadurch erneut ein so großer Spendenbetrag möglich gemacht wurde. Dieses Jahr ist auch die „Biffe-Hittn e.V.“ mit vollem Einsatz dabei gewesen. Vielen Dank an alle Mitglieder für die Unterstützung beim Auf- und Abbau, sowie an die Damen des Vereins für die Unterstützung am Silvesterabend. Ein herzliches Vergelt's Gott gilt des Weiteren auch allen anderen zahlreichen, unentgeltlichen Helfern vor, während und nach dem Fest. Ohne sie wäre dieses Vorhaben nicht umsetzbar gewesen. Ein besonderer Dank gilt auch Herrn Müller Reinhard von der gleichnamigen Brauerei für

das kostenlose Zur Verfügung stellen der Räumlichkeiten, sowie der Firma Edeka Langreiter für das Entgegenkommen bei der Getränkebestellung.

Pflegedienst mit Bestnote ausgezeichnet

Allen Grund zum Feiern gab es in dieser Woche beim ambulanten Pflegedienst Angerer und Bielich. Bürgermeister Johann Gaßlbauer gratulierte den beiden Inhabern Gabriele Angerer und Paul Bielich zur Pflege-Traumnote 1,0. Im Januar hatte der MDK (Medizinischer Dienst der Krankenkassen) den ambulanten Pflegedienst Angerer und Bielich in seinen Räumlichkeiten besucht. Die MDK-Benotung ist ein Prüfverfahren, das vom MDK speziell für Pflegeeinrichtungen entwickelt wurde. Das Bewertungssystem besteht aus den Qualitätsbereichen Pflegerische Leistungen, ärztlich verordnete pflegerische Leistungen, Dienstleistung und Organisation und einer Befragung der Klienten. Im Gesamten entsteht daraus die Pflegenote für die Einrichtung. In allen vier Qualitätsbereichen wurde die Traumnote 1,0 erreicht. Der Pflegedienst, der im Juni des vergangenen Jahres mit dem Geschäftssitz in Neumarkt St.-Veit gegründet wurde und auch Patienten im Raum Geratskirchen, Massing sowie Unterdietfurt betreut, erfreut sich in der Region wachsender Beliebtheit. Bürgermeister Gaßlbauer lobte das hohe Engagement der beiden und freute sich vor allem mit dem in Geratskirchen lebenden Geschäftsführer Paul Bielich eine ausgebildete Pflegefachkraft in seiner Gemeinde zu wissen.



Jahreshauptversammlung

des DJK SV Geratskirchen e.V.
am **Samstag, den 07. März 2015**
im **Gasthaus Hofmark in Geratskirchen.**



Ablauf:

19.00 Uhr Vorabendmesse in der Pfarrkirche Geratskirchen
20.00 Uhr Beginn der Jahreshauptversammlung

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Grußworte
2. Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden
3. Aussprache Tätigkeitsbericht
4. Berichte der Abteilungen
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Mitglieder-Ehrungen
8. Verleihung Goldene Raute
9. Abstimmung: Neuausgabe Vereinsatzung
10. Wünsche und Anträge

Die **Vorstandschafft des DJK SV Geratskirchen e.V.**

Fahrzeuge Demmelhuber GmbH



**Wir sorgen
dafür,
dass es läuft!**

Kfz-Fachbetrieb
Mühldorfer Straße 2
D-84552 Geratskirchen
Tel.: +49 (0)8728 279
Mobil: +49 (0)170 4756467
Fax: +49 (0)8728 941073

Spenden für engagierte Vereinsarbeit - Rottaler Volksbank-Raiffeisenbank eG verteilt über 52.700 € aus der Ausschüttung beim Gewinnsparen



Über insgesamt 52.700 € durften sich Vertreter von über 120 Vereinen aus dem Geschäftsgebiet der Rottaler Volksbank-Raiffeisenbank eG freuen. Mit dabei waren auch sechs Vereine der Gemeinde Geratskirchen.

Direktor Stefan Sendlinger hieß zahlreiche Vertreter kirchlicher, sozialer, kultureller und schulischer Einrichtungen vor einigen Tagen im neuen Veranstaltungsraum der Rottaler Volksbank-Raiffeisenbank eG am Carcassonner Platz 1 in Eggenfelden willkommen. Unter den Spendenempfängern waren natürlich auch Einrichtungen der Gemeinde Geratskirchen. Im Namen der Geschäftsstelle Geratskirchen und Geschäftsstellenleiter Wolfgang Fußeder überreichte Direktor Stefan Sendlinger Spenden an folgende Vertreter: Für die FFW Geratskirchen kam Walter Kronberger, für den DJK-SV Geratskirchen Bernhard Hüttner, für die Grundschule Mitterskirchen Corinna Wild, für die Mutter-Kind-Gruppe Geratskirchen kam Regina Untermaierhofer, für den Schützenverein "Gerataler Schützen" kam Willi Doriath und für die Krieger- und Soldatenkameradschaft kam Franz Perzl. Direktor Sendlinger konnte im Namen der Rottaler Volksbank-Raiffeisenbank eG durch das Gewinnsparen den ersten Teil von insgesamt über 52.700 € an insgesamt 120 Vereine verteilen. Das Gewinnsparen, die Lotterie der Rottaler Volksbank-Raiffeisenbank eG, ist immer noch ein Garant des soliden, nicht suchtgefährdenden Glücksspiels. Dabei ist es außerdem ein verlässlicher Partner für das soziale Engagement der Genossenschaftsbank. Nur mit Hilfe des Gewinnsparens ist es der Rottaler Volksbank-Raiffeisenbank eG jedes Jahr erneut möglich, so viele Vereine und Institutionen mit einer Spende zu beglücken. Der Abend wurde noch in angenehmer Atmosphäre bei Getränken und Häppchen im neuen Gebäude am Carcassonner Platz 1 bei angeregten Gesprächen gefeiert.

Info der FFW-Senioren

Das nächste Treffen der FFW-Senioren ist am Mittwoch, 11. März 2015, 19:00 Uhr im Gasthaus Hofmark.

Großes Dankeschön an die Raiffeisenbank Geratskirchen

Ein herzliches Dankeschön möchte die Mutter-Kind-Gruppe der Raiffeisenbank Geratskirchen aussprechen! Mit Ihrer Spende von 250 Euro unterstützten sie die Jüngsten von Geratskirchen erneut. Besonders die Kinder freuen sich darüber. Sind doch mittlerweile 20 Kinder mit ihren Müttern regelmäßig bei den Treffen im Pfarrheim dabei. Bei den neuangeschafften Spielzeugen sollen vor allem die ein bis zweijährigen Kinder berücksichtigt werden. Vielen Dank nochmal!



Neuanfang der KLJB Geratskirchen



Die Landjugend Geratskirchen begann im vergangenen Jahr sich neu aufzubauen und dies mit Erfolg. Die Vorstandschaft wurde neu gewählt und ist nun unter der Leitung von Julia Rettenböck und Christina Winkler. Ebenfalls wurde der Jugendraum im Pfarrheim neu gestaltet. Die Wände wurden grau/grün gestrichen sowie neue Möbel und Ausstattung für den Landjugendraum angeschafft. So wurde der Raum zu einem moderneren Ort der Zusammenkunft für die Jugend. Ebenso wurde neue Vereinskleidung gekauft. Die Landjugend trägt nun neue blaue Hemden und Blusen.



MK Haustechnik
Erlenring 10
D-84552 Geratskirchen
Telefon 0 87 28-91 11 00
Telefax 0 87 28-91 11 01
E-Mail info@htmk.de
www.haustechnik-kammergruber.de

Heizungs-, Lüftungs- und
Klimatechnik, Sanitär
sowie Solaranlagen

**Meisterleistung
für Ihr Zuhause!**

Amtlicher Teil des Marktes Massing

BEKANNTMACHUNG

Änderung des Flächennutzungsplanes mit Deckblatt Nr. 22 (Bereich Sondergebiet Geflügelmastbetrieb Geratsdorf); hier Verfahren nach § 3 Abs.1 Baugesetzbuch Beteiligung der Öffentlichkeit/ Bürger

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 04.09.2014 beschlossen den bestehenden Flächennutzungsplan mit Deckblatt Nr. 22 zu ändern. Von der Änderung betroffen sind die Grundstücke: Fl. Nrn. 890 Teilfläche und 889 der Gemkg. Staudach. Das Gebiet wird wie folgt umgrenzt: Im Norden durch den landwirtschaftlichen Weg Fl. Nr. 896 Gemkg. Staudach, im Süden durch die Bundesstraße B 388, im Osten durch die landwirtschaftliche Fläche Fl. Nr. 888 der Gemkg. Staudach und im Westen durch die landwirtschaftlich genutzte Restfläche der Fl. Nr. 890 der Gemkg. Staudach. Mit der Ausarbeitung eines entsprechenden Deckblattes Nr. 22 wurde das Büro Jocham & Kellhuber, Iggenbach beauftragt. Die Planung kann in der Zeit vom 09.03.2015 bis 08.04.2015 während der allgemeinen Dienststunden bei der Verwaltungsgemeinschaft Massing in 84323 Massing Marktplatz 20 I.Stock Zimmer 02 eingesehen werden. Auf Wunsch wird die Planung erläutert. Gleichzeitig ist Gelegenheit zur Äußerung gegeben. Ferner erhalten die Bürger nochmals im Zuge des Verfahrens nach § 3 Abs.2 des Baugesetzbuches die Möglichkeit Bedenken und Anregungen vorzubringen. Hierauf wird nochmals entsprechend durch öffentliche Bekanntmachung hingewiesen.

Massing, den 27.02.2015



(J. Auer) 1. Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Änderung des Flächennutzungsplanes mit Deckblatt Nr. 22 (Bereich Sondergebiet Geflügelmastbetrieb Geratsdorf); hier Verfahren nach § 4 Abs.1 Baugesetzbuch Beteiligung der Träger öffentl.Belange

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 04.09.2014 beschlossen den bestehenden Flächennutzungsplan mit Deckblatt Nr. 22 zu ändern. Von der Änderung betroffen sind die Grundstücke: Fl. Nrn. 890 Teilfläche und 889 der Gemkg. Staudach. Das Gebiet wird wie folgt umgrenzt: Im Norden durch den landwirtschaftlichen Weg Fl. Nr. 896 Gemkg. Staudach, im Süden durch die Bundesstraße B 388, im Osten durch die landwirtschaftliche Fläche Fl. Nr. 888 der Gemkg. Staudach und im Westen durch die landwirtschaftlich genutzte Restfläche der Fl. Nr. 890 der Gemkg. Staudach. Mit der Ausarbeitung eines entsprechenden Deckblattes Nr. 22 wurde das Büro Jocham & Kellhuber, Iggenbach beauftragt. Die Planung kann in der Zeit vom 09.03.2015 bis 08.04.2015 während der allgemeinen Dienststunden bei der Verwaltungsgemeinschaft Massing in 84323 Massing Marktplatz 20 I.Stock Zimmer 02 eingesehen werden. Auf Wunsch wird die Planung erläutert. Gleichzeitig ist Gelegenheit zur Äußerung gegeben. Ferner erhalten die Bürger nochmals im Zuge des Verfahrens nach § 3 Abs.2 des Baugesetzbuches die Möglichkeit Bedenken und Anregungen vorzubringen. Hierauf wird nochmals entsprechend durch öffentliche Be-

kanntmachung hingewiesen.

Massing, den 27.02.2015



(J. Auer) 1. Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

über die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet Geflügelmastbetrieb Geratsdorf“; hier Verfahren nach § 4 Abs.1 Baugesetzbuch Beteiligung der Träger öffentlichen Belange

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 04.09.2014 beschlossen den v.b. Bebauungsplan aufzustellen. Von der Änderung betroffen sind die Grundstücke: Fl. Nrn. 890 Teilfläche und 889 der Gemkg. Staudach. Das Gebiet wird wie folgt umgrenzt: Im Norden durch den landwirtschaftlichen Weg Fl. Nr. 896 Gemkg. Staudach, im Süden durch die Bundesstraße B 388, im Osten durch die landwirtschaftliche Fläche Fl. Nr. 888 der Gemkg. Staudach und im Westen durch die landwirtschaftlich genutzte Restfläche der Fl. Nr. 890 der Gemkg. Staudach. Mit der Ausarbeitung eines entsprechenden Deckblattes Nr. 22 wurde das Büro Jocham & Kellhuber, Iggenbach beauftragt. Die Planung kann in der Zeit vom 09.03.2015 bis 08.04.2015 während der allgemeinen Dienststunden bei der Verwaltungsgemeinschaft Massing in 84323 Massing Marktplatz 20 I.Stock Zimmer 02 eingesehen werden. Auf Wunsch wird die Planung erläutert. Gleichzeitig ist Gelegenheit zur Äußerung gegeben. Ferner erhalten die Bürger nochmals im Zuge des Verfahrens nach § 3 Abs.2 des Baugesetzbuches die Möglichkeit Bedenken und Anregungen vorzubringen. Hierauf wird nochmals entsprechend durch öffentliche Bekanntmachung hingewiesen.

Massing, den 27.02.2015



(J. Auer) 1. Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

über die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet Geflügelmastbetrieb Geratsdorf“; hier Verfahren nach § 3 Abs.1 Baugesetzbuch Beteiligung der Öffentlichkeit/ Bürger

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 04.09.2014 beschlossen den v.b. Bebauungsplan aufzustellen. Von der Änderung betroffen sind die Grundstücke: Fl. Nrn. 890 Teilfläche und 889 der Gemkg. Staudach. Das Gebiet wird wie folgt umgrenzt: Im Norden durch den landwirtschaftlichen Weg Fl. Nr. 896 Gemkg. Staudach, im Süden durch die Bundesstraße B 388, im Osten durch die landwirtschaftliche Fläche Fl. Nr. 888 der Gemkg. Staudach und im Westen durch die landwirtschaftlich genutzte Restfläche der Fl. Nr. 890 der Gemkg. Staudach. Mit der Ausarbeitung eines entsprechenden Deckblattes Nr. 22 wurde das Büro Jocham & Kellhuber, Iggenbach beauftragt. Die Planung kann in der Zeit vom 09.03.2015 bis 08.04.2015 während der allgemeinen Dienststunden bei der Verwaltungsgemeinschaft Massing in 84323 Massing Marktplatz 20 I.Stock Zimmer 02 eingesehen werden. Auf Wunsch wird die Planung erläutert. Gleichzeitig ist Gelegenheit zur Äußerung gegeben. Ferner erhalten die Bürger nochmals im Zuge des Verfahrens

nach § 3 Abs.2 des Baugesetzbuches die Möglichkeit Bedenken und Anregungen vorzubringen. Hierauf wird nochmals entsprechend durch öffentliche Bekanntmachung hingewiesen.

Massing, den 27.02.2015



(J. Auer) 1. Bürgermeister

Sitzung des Marktgemeinderats vom 05.02.2015

Änderung des Flächennutzungsplanes mit Deckblatt Nr. 22 Beschlussfassung zum Verfahren nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB (Vorstellung Ing. Büro Jocham & Kellhuber)

Zu den beiden ersten Tagesordnungspunkten konnte der Vorsitzende Frau Jocham vom Büro Jocham & Kellhuber begrüßen. Wie Frau Jocham dabei eingangs nochmals ausführte, ist in Zusammenhang mit der Aufstellung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Geflügelmastbetrieb Geratsdorf“ auch die Änderung des Flächennutzungsplanes notwendig. Der Marktgemeinderat hat deshalb in seiner Sitzung vom 04. September 2014 die Änderung mit Deckblatt Nr. 22 beschlossen. Der Änderungsbeschluss wurde ortsüblich bekannt gemacht. Nach den kurzen Erläuterungen von Frau Jocham fasste der Marktgemeinderat den Beschluss mit dem vorgestellten Entwurf in das Änderungsverfahren einzusteigen.

Bebauungsplan „Sondergebiet Geflügelmastbetrieb Geratsdorf“ Beschlussfassung zum Verfahren nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB (Vorstellung Ing. Jocham & Kellhuber)

Parallel zum Änderungsbeschluss für den Flächennutzungsplan mit Deckblatt Nr. 22 hatte der Marktgemeinderat in seiner Sitzung vom 04. September 2014 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Geflügelmastbetrieb Geratsdorf“ beschlossen. Seitens des Büros Jocham & Kellhuber wurde dem Marktgemeinderat der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 05.02.2015 vorgestellt und erläutert. Ohne Gegenstimme stimmte das Gremium dem Entwurf zu. Gleichzeitig mit der Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgt nunmehr die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange sowie die Beteiligung der Bürger/ Öffentlichkeit.

Vorstellung der Seniorenbeauftragten Evi Grötzinger

Im Rahmen des „Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts Lkr. Rotal-Inn“ soll auch das bürgerschaftliche Engagement von und für Senioren gestärkt und gefördert werden. In jeder Gemeinde soll ein/e Seniorenbeauftragte/r bestimmt sowie ein Seniorenbeirat gefunden werden. Der Vorsitzende konnte dem Marktgemeinderat nunmehr die Seniorenbeauftragte des Marktes, Fr. Evi Grötzinger vorstellen. Frau Grötzinger nahm die Gelegenheit wahr sich vorzustellen und ihr Beschäftigungsfeld zu erläutern. Fr. Grötzinger war bis vor kurzem in der Altenpflege in Gangkofen tätig und hat jetzt zum BRK gewechselt, wo sie die frei gewordene Stelle der jetzigen hauptamtlichen Seniorenbeauftragten, Fr. Ursula Müller, übernahm. Fr. Grötzinger wohnt in Staudach und sieht sich als Ansprechpartnerin/Kontaktstelle vor Ort in allen Problemstellungen in der Gemeinde, die Senioren betreffen. Sie ist das Bindeglied zur Gemeindepolitik, um aktuelle Angelegenheiten der Senioren zu formulieren und in die Entscheidungsprozesse einzubringen. Daneben sollen und können natürlich eigenständige Aktivitäten entwickelt werden, auch in Absprache mit dem Seniorenbeirat und unter Einbindung der

bereits seit langem vorhandenen Strukturen in der Seniorenarbeit. Ein erstes Treffen mit dem Seniorenbeirat hat bereits stattgefunden. Wie der Vorsitzende abschließend zum Ausdruck brachte, sei man froh in Frau Grötzinger eine so engagierte Person gefunden zu haben und bedankte sich für ihre Bereitschaft dieses Amt zu übernehmen. Er wünschte Fr. Grötzinger persönlich und im Namen des Marktrats viel Erfolg.

Privatisierungsklausel nach Art. 61 Abs.2 Satz 2 der Gemeindeordnung – Untersuchung „ob und in welchem Umfang gemeindliche Aufgaben durch nichtkommunale Stellen oder durch Heranziehung Dritter“ erledigt werden können

Wie der Vorsitzende hierzu eingangs erläuterte, wurde das Kommunale Unternehmensrecht letztmals durch Vollzugsbekanntmachung vom 25.5.2009 angepasst bzw. geändert. Nach Art. 61 Abs.2 Satz 2 der GO sollen auch die Gemeinden Aufgaben in geeigneten Fällen daraufhin untersuchen, ob und in welchem Umfang sie durch nichtkommunale Stellen, insbesondere durch private Dritte oder durch Heranziehung Dritter, mindestens genauso gut erledigt werden können (Privatisierungsklausel). Diese Prüfung ist alle 5 Jahre durchzuführen. Gerade bei Bildungseinrichtungen, Versorgungseinrichtungen, Verkehrsunternehmen und Entsorgungseinrichtungen soll untersucht werden, ob durch Privatisierungen das Gebot der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit verwirklicht werden kann. Die gängigsten Aufgaben, die Gemeinden derzeit vergeben, sind Reinigungsarbeiten, Mäharbeiten oder auch Tätigkeiten im Bereich Winterdienst und Straßenreinigung. Ähnlich wie in anderen Gemeinden habe man mit der Beauftragung von privaten Firmen gute und schlechte Erfahrungen gemacht. Oftmals spielt der Zeitfaktor einer termingerechten Erledigung eine große Rolle. Wie hierzu Geschäftsleiter Anton Niedermeier weiter ausführte, ist wie auch die Regierung von Niederbayern weiter hierzu mitteilt - der v.b. Grundsatz von einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung im Hinblick auf eine Prüfungspflicht sehr moderat ausgestaltet. Ein Privatisierungszwang erfolgt daraus gerade nicht und wäre im Bereich der kommunalen Daseinsvorsorge auch mit dem durch GG und BV verfassungsmäßig verankerten Recht der kommunalen Selbstverwaltung nicht vereinbar. Im Hinblick auf die Vorschrift des Art. 61 Abs.2 Satz 2 GO hielt der Marktgemeinderat nachfolgendes fest: Seitens des Marktes Massing werden Reinigungsarbeiten in verschiedenen öffentlichen Gebäuden teils von privaten Firmen und aus Flexibilitätsgründen auch von gemeindeeigenem Personal durchgeführt. Im Bereich des kommunalen Bauhofes werden größere Baumschnittarbeiten, das Räumen von Gräben und der Unterhalt der Gewässer III. Ordnung von Dritten durchgeführt. Ebenso verhält es sich bei der Erstellung von Hausanschlüssen und Reparaturen im Bereich der Wasser- und Abwasserbeseitigung. Sämtliche Gebäudeunterhaltungsmaßnahmen (mit Ausnahme von Bagatellfällen) werden von Baufirmen oder Malerfirmen ect. durchgeführt. Für verschiedene öffentliche Einrichtungen (Hallenbad, Turnhalle, Kläranlage usw.) bestehen Wartungsverträge mit privaten Firmen. Im Bereich des Bestattungswesens werden bereits seit längerem sämtliche Bestattungsarbeiten von privaten Bestattungsunternehmen erledigt. In der Verwaltung wird für die Bereiche Steuern, Lohnabrechnung, Tief- und Hochbauplanungen auf die Leistung durch Dritte zurückgegriffen. Weitere Privatisierungsmöglichkeiten werden auch künftig geprüft.

Unterstützungsantrag BRK-Kreisverband Rottal-Inn für 2014

Der Vorsitzende verlas hierzu ein Schreiben den BRK – Kreisverbandes Rottal-Inn auf Unterstützung der regionalen Arbeit des Roten Kreuzes. Wie der Vorsitzende hierzu ausführte, habe man bereits in der Vergangenheit nicht mehr den Kreisverband, sondern konkret die Helfer-vor-Ort Gruppe mit einem Zuschuss unterstützt. Auch im Haushalt für 2014 waren Mittel eingestellt. Er schlug deshalb vor, wie schon in den letzten Jahren die Helfer-vor-Ort Gruppe mit einem Betrag von 500,00 € finanziell zu unterstützen. Diesem Vorschlag schloss sich der Marktrat einstimmig an. Für die Belange des Kreisverbandes kann in 2015 ein separater Betrag eingestellt werden.

Öffentliche Trinkwasserversorgung; hier Beschluss zum Jahresabschluss 31.12.2013 – Gewinnrücklage § 20 Abs. 1 Nr. 10b EStG 2013

Der Markt Massing führt seit Jahren den Betrieb seiner öffentlichen Trinkwasserversorgungsanlage als sog. Regiebetrieb im Sinne des Art. 88 Abs. 6 GO. Ein Regiebetrieb ist die Führung einer gemeindlichen Unternehmung/öffentlicher Einrichtung (Wasserversorgung) innerhalb der Gemeindeverwaltung und als Bestandteil des normalen Gemeindehaushalts bzw. der Haushaltswirtschaft. Wie bereits in der Vergangenheit wird ein bilanzieller Gewinn in eine steuerliche Gewinnrücklage zur Refinanzierung der Maßnahmen eingestellt. Der Marktgemeinderat beschloss, dass der bilanzielle Gewinn 2013 in Höhe von 38.550,81 € in eine steuerliche Gewinnrücklage gemäß § 20 Abs. 1 Nr. 10 b) Einkommenssteuergesetz (EStG) zur Refinanzierung der Maßnahmen zur Erneuerung von Rohrleitungen eingestellt wird.

Festsetzung der Kalkulatorischen Zinssätze 2015/2016

Wie der Vorsitzende hierzu mitteilte, ist der kalkulatorische Zinssatz für die Kostenrechnungen für den Zeitraum 1.1.2015 bis 31.12.2016 neu festzusetzen. Aufgrund der Entwicklung der Umlaufrenditen aus den vergangenen 5 Jahren wurde durch die Verwaltung vorgeschlagen den einheitlichen kalkulatorischen Zinssatz für die Kostenrechnungen für den Zeitraum vom 01.01.2015 bis 31.12.2016 auf 2,5 v. H. festzusetzen. Der Marktrat schloss sich dem Vorschlag ohne Gegenstimme an.

Kindergarten Sankt Michael – Vortag Herr Trager (Kirchenpfleger)

- a) Jahresrechnung 2013/2014
- b) Haushalt Kindergartenjahr 2015

Bereits mit der Sitzungsladung wurde den Mitgliedern die Jahresrechnung 2013/2014, sowie der Haushaltsansatz für das Kindergartenjahr 2015 zugesandt. Herr Trager erläuterte dabei ausführlich die einzelnen Positionen. Der Marktgemeinderat nahm Kenntnis von der Jahresrechnung/Rechnungslegung 2013/2014 und dem Haushaltsplan für 2015 und stimmte diesem zu.

Verordnung über verkaufsoffene Sonntage 2015

Wie in jedem Jahr sind die „verkaufsoffenen Sonntage“ in Verbindung mit Märkten durch eine entsprechende VO festzulegen. Nach Vorgabe der IGEMA sollen in Verbindung mit Märkten die Geschäfte abweichend von der Vorschrift des § 3 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG)

Im Jahr 2015 wie folgt geöffnet sein:

am Sonntag,	22.03.2015	von	13.00 Uhr	bis	18.00 Uhr
am Sonntag,	26.07.2015	von	13.00 Uhr	bis	18.00 Uhr
am Sonntag,	04.10.2015	von	13.00 Uhr	bis	18.00 Uhr
am Sonntag,	29.11.2015	von	13.00 Uhr	bis	18.00 Uhr

Baupläne je nach Eingang

Dem Marktgemeinderat lag ein Bauplan zum Neubau eines Doppelhauses mit zwei Garagen im Baugebiet „Massing – West BA 2“ vor. Das Bauvorhaben befindet sich im Bereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Massing-West“. Die GRZ, die GFZ sowie die maximale Wandhöhe werden mit v. b. Vorhaben eingehalten. Das Vorhaben sieht jedoch entgegen der Festsetzungen des Bebauungsplanes eine Doppelhausbebauung anstatt einer Einzelhausbebauung, 2 separate Garagen samt Zufahrten sowie eine Bebauung außerhalb der Baugrenzen vor. Wie seitens der Verwaltung mitgeteilt, ist eine Bebauung wie v.b. möglich. Nach Rücksprache mit dem Kreisbauamt wird seitens des Landratsamtes Rottal-Inn, auf Grund der Abweichungen vom rechtsgültigen Bebauungsplan vorgeschlagen, eine vereinfachte Bebauungsplanänderung (§ 13 BauGB) durchzuführen. Im Änderungsverfahren zu beteiligen sind lediglich 3 Sachgebiete des Landratsamtes selbst. Die Änderung umfasst dabei die Änderung der Baugrenzen, die Möglichkeit einer Doppelhausbebauung, sowie die Situierung der Garagen. Seitens des Marktes Massing kann der Bauantrag erst mit Abschluss des Änderungsverfahrens des Bebauungsplanes abschließend behandelt werden. Marktgemeinderatsmitglied Wolfgang Laumer sprach sich dabei entschieden gegen die Änderung des Bebauungsplanes sowie den Verkauf von Grundstücken im Gebiet „Massing – West BA II“ an Bauträger aus. Auch andere Gremiumsmitglieder vertraten hierzu dieselbe Meinung. Die Zustimmung des Marktgemeinderats fand das Bauvorhaben von Frau Monika Bauer – zum Anbau- und Aufstockung an das bestehende Wohnhaus bzw. an die bestehende Garage. Der Bauantrag wird dem Landratsamt Rotta-Inn zur Genehmigung vorgelegt.

Antrag Hummelmuseum auf Zuschuss zur Ausstellung „80 Jahre Hummelfiguren“

Der Vorsitzende verlas hierzu ein Schreiben des Berta Hummel Museum Massing vom 27.01.2015. Ab 13. März 2015 präsentiert das Museum die Ausstellung „Vom Bild zur Figur – 80 Jahre Hummel Figuren“. Um die Ausstellung finanzieren zu können, hat das Museum u. a. beim Kulturfonds Bayern einen Antrag auf Unterstützung gestellt, da die Kosten für diese Ausstellung sich nach den bisherigen Schätzungen auf ca. 41.000,00 € belaufen. Der Markt Massing gewährt dem Hummel Museum Massing einen einmaligen Zuschuss für die Ausstellung „Vom Bild zur Figur – 80 Jahre Hummel Figuren“ in Höhe von 2.000,00 €.

Resolution der Stadt Simbach am Inn und des Kreisverbandes des Bayer. Gemeindetags zur Bekämpfung der Einbruchskriminalität

Der Vorsitzende verlas hierzu ein Schreiben der Stadt Simbach am Inn an den Kreisvorsitzenden des Bayer. Gemeindetags Herrn Elmar Buchbauer, sowie den Beschluss des Stadtrats vom 22.01.2015. Der Beschluss wie auch der Brief an Herrn Bürgermeister Buchbauer zielen auf die Verstärkung der Polizeipräsenz aufgrund der seit Monaten anhaltenden Einbruchserien im Bereich der Stadt Simbach und in den Nachbargemeinden ab. In diesem Zusammenhang werden auch die übrigen Gemeinden und Städte des Landkreises gebeten die an Innenminister Hermann gerichtete Resolution zu unterstützen. Auch wenn Massing bis dato von solch einer Einbruchserie verschont geblieben ist, so der Vorsitzende, sollten alle Gemeinden im Landkreis grundsätzlich auf mehr Polizeipräsenz drängen. Der Marktge-

meinderat schloss sich dieser Meinung an.

Massing, den 27.02.2015

Informationen des Bürgermeisters

Zu diesem Tagesordnungspunkt informierte der Vorsitzende das Gremium über ein Gespräch mit Herrn Bloier von der Bayernwerk AG zum Thema Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED –Technik. Hierzu wird Herr Bloier in der März Sitzung informieren. Am 30.1. fand eine Besprechung zusammen mit Herrn Gaigl vom ALE in Sachen Dorferneuerung Wolfsegg statt. Themen waren die Zufahrt zum Anwesen Prams, Hierzing und der Grundstückstausch mit der Familie Perzlmaier. Nach erfolgtem Tausch können die vorhandenen Gebäude abgerissen werden und ein Zugang zur Bina geschaffen werden.. Der Abbruch ist laut Herrn Gaigl zuschussfähig. Wie bereits in der Presse zu lesen fand am 2.2. der Spatenstich für den Neubau der Fa. Stela in Morolding statt. Zusammen mit Herrn Arch. Zellhuber wurde das ehemalige Hummel-Bürogebäude in der Hochholdinginger Straße besichtigt. Herr Zellhuber wird aufgrund fehlender Planunterlagen eine Masen- und Kostenermittlung durchführen. Ferner werde man bei der Regierung von Niederbayern in Sachen Zuwendungen aus dem Städtebauförderprogramm vorstellig werden. Letztendlich fand eine Sitzung des Schulverbandes Unterdietfurt statt. Dem Verband gehören lediglich noch 83 Schüler an. Derzeit besucht kein Kind aus dem Gemeindebereich Massing die Schule in Unterdietfurt.

Verordnung über die Freigabe von Sonn- und Feiertagen anlässlich von Märkten, Messen und ähnlichen Veranstaltungen im Jahr 2015 vom 08.10.2014

Aufgrund des § 14 Abs. 1 Satz 3 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) vom 28.11.1956 (BGBl. I S. 875) zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.07.1996 (BGBl. I S. 1186) i.V. mit § 6 Abs. 1 Nr. 3 der Verordnung über die Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes, der Sicherheitstechnik, des Chemikalien- und Medizinprodukte Rechts (ASiMPV) vom 02.12.1998 (GVBl. S. 956-FN BayRS 805-2A) erlässt der Markt Massing nachstehende Verordnung:

§ 1

Abweichend von der Vorschrift des § 3 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) dürfen im Markt Massing Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen im Jahr 2015 wie folgt geöffnet sein:

am Sonntag,	22.03.2015	von	13.00 Uhr	bis	18.00 Uhr
am Sonntag,	26.07.2015	von	13.00 Uhr	bis	18.00 Uhr
am Sonntag,	04.10.2015	von	13.00 Uhr	bis	18.00 Uhr
am Sonntag,	29.11.2015	von	13.00 Uhr	bis	18.00 Uhr

§ 2

Wird von der in § 1 angeführten Verkaufszeit Gebrauch gemacht, so müssen die Verkaufsstellen am vorausgehenden Samstag ab 14.00 Uhr geschlossen werden.

§ 3

Auf die §§ 17, 24 und 25 des LadSchlG, die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, die Bestimmungen der Arbeitszeitverordnung, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel in Bayern, des Jugendschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes wird verwiesen.

§ 4

Diese Verordnung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung vom 31.01.2013 außer Kraft.



Josef Auer
1. Bürgermeister

Hinweise zur Hundehaltungsverordnung

Ein altes Sprichwort sagt, der Hund ist der beste Freund des Menschen. Für viele Menschen sind Hunde eine Bereicherung des täglichen Lebens. Doch nicht jeder Mensch ist Hunden gegenüber aufgeschlossen und nicht jeder Hundehalter legt immer die notwendige Verantwortung an den Tag. Seitens der Verwaltung weisen wir deshalb darauf hin, dass Hunde mit einer Schulterhöhe von mehr als 50 cm auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen zwingend angeleint werden müssen (§ 1 Hundehaltungsverordnung des Marktes Massing vom 20.12.2002). Weiterhin darf der Auslauf eines Hundes keine Beeinträchtigung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung darstellen. Dies gilt insbesondere, wenn sich der Hund unbeaufsichtigt Zugang zu Nachbargrundstücken, dem öffentlichen Straßenraum oder Kinderspielplätzen verschafft. Weiterhin sind auch die Hinterlassenschaften eines Hundes häufig Anlass zur Verärgerung von Mitbürgern. Seitens der Verwaltung weisen wir deshalb darauf hin, dass es zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Reinlichkeit untersagt ist, öffentliche Straßen, Wege und Plätze durch Hundekot verunreinigen zu lassen. Weiterhin ist jeder Hundehalter aus der Hundehaltungsverordnung heraus dazu verpflichtet, Hundekot seines Hundes ohne Aufforderung unverzüglich auf seine Kosten zu beseitigen. Wer dabei vorsätzlich oder fahrlässig öffentliche Straßen, Wege und Plätze durch Hundekot verunreinigen lässt, kann auf Grund des Tatbestandes einer Ordnungswidrigkeit nach Art. 18 Abs. 3 des Landesstraf- und Verordnungsgesetzes (LStVG) mit einer Geldbuße belegt werden. Durch Beachtung dieser Regelungen lassen sich oft viele Missverständnisse wie auch Unannehmlichkeiten vermeiden. Wir bitten Sie deshalb um Ihr Verständnis.

Aus dem Meldeamt

Im Januar 2015 ergaben sich folgende Veränderungen:
 Zuzüge: 28 Wegzüge: 25 Eheschließungen: 0
 Geburten: 3 Sterbefälle: 8
 Einwohnerstand 31.01.: 4030 Einwohner mit HWS.

Wir gratulieren:

Günter Jocher, Massing zum 75. Geburtstag am 28.01.
 Josef Hoffmann, Morolding zum 80. Geburtstag am 31.01.
 Ella Prediger, Massing zum 75. Geburtstag am 04.02.
 Adolf Schöfberger, Kollersaich zum 80. Geburtstag am 06.02.
 Ursula Oyen, Steinbüchl zum 90. Geburtstag am 08.02.
 Xaver Brams, Passelsberg zum 80. Geburtstag am 19.02.
 Franziska Kroiß, Anzenberg zum 80. Geburtstag am 25.02.
 Frieda Rath, Trauperting zum 80. Geburtstag am 25.02.

Josef und Rosalie Schüßlburner, Massing
 zur diamantenen Hochzeit am 14.02.
 Hans und Edith Gierscher, Massing
 zur goldenen Hochzeit am 27.02.



Grüß Gott,

mein Name ist Claudia Klein und ich habe als Nachfolgerin von Sabine Hirler ab Juni 2014 die Funktion der Leitung im Gemeindegarten Oberdietfurt übernommen. Außerdem bin ich die Erzieherin in der roten Gruppe und fühle mich dort, wie auch in der restlichen Einrichtung, sehr wohl. Neben meiner Tätigkeit im Kindergarten habe ich vor

drei Jahren die Ausbildung zur Krippenpädagogin abgeschlossen. Geboren bin ich vor 48 Jahren in Geisenhausen, wo ich auch heute noch wohnhaft bin. In meiner Freizeit bin ich sehr gerne mit Freunden zusammen und in meinem Garten.

Kleine Künstler

Vor kurzem waren Eltern, Großeltern und Geschwister der Kinder aus der „Blauen Gruppe“ zur Vernissage im Turnraum des Gemeindegartens Oberdietfurt eingeladen. Ausgestellt waren dort Gemälde, die während der letzten Monate im „Künstler – Farben – Mal – Projekt“ der „Blauen Gruppe“ entstanden sind. Im Laufe dieses Projektes hatten sich die Kinder mit Farben, deren Herstellung, verschiedenen Maltechniken sowie berühmten Künstlern und deren Gemälden auseinandergesetzt. Deshalb konnten sie nun ihre Besucher als Experten durch die Ausstellung führen. Zudem überraschten sie die Eltern mit selbstgebackenem Kuchen, Pizzabrötchen und „Zaubertrank“, weil „Wos zum Schnabulieren gehört da schon dazu!“, wie die Kinder es formulierten. Die Künstler gaben auch einen Rap zum Besten, der das Publikum ins Farbenland entführte.



Zahnarztbesuch

Am Dienstag, den 27. Januar besuchte Fr. Felixberger zum Thema „Zahngesundheit“ die Krippen- und Kindergartenkinder des Gemeindegartens Oberdietfurt. So erfuhren die Kinder anhand einer kleinen Geschichte, welche Nahrungsmittel unseren Zähnen nicht guttun. Anschließend zeigte uns Luzie mit ihrer riesigen Zahnbürste das Zähneputzen. Groß war die Freude der Kinder über die Zahnbürsten und Zahnpasten, die Fr. Felixberger ihnen am Ende ihres Besuches überreichte. Die Kinder bedankten sich herzlich dafür und können nun ihr Wissen beim

täglichen Zähneputzen zu Hause oder im Kindergarten anwenden.



Hinweis der Gemeindeverwaltung

Das nächste Rathaus Journal erscheint
am 27.03.2015.

**Text- und Bildbeiträge sowie Anzeigen bitte bis
spätestens Freitag, 06.03.2015**

in der Gemeindeverwaltung Massing bei Michaela Haase abgeben oder per E-Mail senden an haase@massing.de.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass zu spät (nach Redaktionsschluss) eingereichte Text- und Bildbeiträge sowie Anzeigen aufgrund Terminfristen nicht mehr berücksichtigt werden können!

Schlaumeier



Verein

offene Ganztageschule Massing

Wolfsegger Str. 33
84323 Massing
Tel: 08724/966143
www.schlaumeier-massing.de

**Wir bieten die
individuelle Lernförderung
für Ihr Kind
ohne Vertragsbindung.**

**Rufen Sie uns unverbindlich an oder
vereinbaren Sie einen Beratungstermin.**

Wir bieten an:

- qualifizierte Förderstunden in allen Fächern, aller Schularten
- Schulaufgabenvorbereitung für Gymnasium und Realschule
- fit für den Übertritt in weiterführende Schularten
- intensive Vorbereitung auf den qualifizierenden Hauptschulabschluss
- systemische, lösungsorientierte Beratung für Eltern und Schüler

Unsere Förderstunden werden von qualifizierten, erfahrenen Lehramtsstudenten durchgeführt.

Einzel- oder Gruppenstunden möglich.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

Tel.: 08724/966143

Alljährliches Tanzschnuppern des Trachtenvereins Massing für die ersten und zweiten Klassen der Grundschule

Endlich war es wieder so weit. Georg Hirschberger, dessen Tochter Barbara und Gertraud Römelsberger vom Trachtenverein Massing besuchten die ersten und zweiten Klassen der Grundschule Massing, um ihnen die Kunst des bayerischen Volkstanzes näherzubringen. Unterstützt wurden sie dabei von Antonia Danzer und Jakob Mautner, Klasse 1b, die bereits im Trachtenverein tanzen und die ihren Klassenkameraden ihr Können vorführen konnten. Unter anderem stand eine flotte Polka mit dem „Hacke-Spitze“ Schritt auf dem Programm. Mit Feuerfächer tanzten und drehten sich die kleinen Tänzer auf dem Parkett und zeigten, dass diese rhythmische Form der Bewegung zu einer zünftigen Musik sichtlich Spaß macht. Während einer Tanzpause erklärten die drei Trachtler den Kindern die fesche Rottaler Tracht, bei der sogar der passende Unterrock des Dirndls unabdingbar zum „Dirndl-Drahn“ ist. Die drei erklärten den Kindern, dass es beim Trachtenverein nicht allein mit dem Tanzen getan ist. So wird die Gemeinschaftspflege bei den Massingern groß geschrieben und das zeigt sich in vielen Events, wie z. B. dem Kinderfasching, Wochenendfahrten etc.. Viel zu schnell ging diese vergnügliche Tanzstunde zu Ende. Die Kinder bedankten sich zum Abschied herzlich bei den drei Besuchern, die uns wieder vor Augen führten, was Tanzen heißt: „Tanzen ist die Poesie des Fußes.“ (John Dryden, englischer Schriftsteller)



Die Kinder in Aktion angeleitet von Gertraud Römelsberger (links), Barbara und Georg Hirschberger.

„Vom Bild zur Figur - 80 Jahre Hummel-Figuren“ 13. März 2015 bis März 2016

Die Hummel-Kinder werden 80 Jahre alt. Am Freitag, den 13. März 2015 wird im Berta-Hummel-Museum im Hummelhaus in Massing die neue Ausstellung „Vom Bild zur Figur – 80 Jahre Hummel-Figuren“ eröffnet. Der Amerikanische Generalkonsul William E. Moeller wird zusammen mit seiner Frau Nancy, einer begeisterten Hummel-Figuren-Sammlerin, nach Massing kommen und die Ausstellung eröffnen. Zur Leipziger Frühjahrsmesse 1935 präsentierte die Porzellanfabrik Goebel die ersten 46 Hummel-Figuren. Aus diesem Anlass zeigt das Berta-Hummel-Museum im Hummelhaus an die 100 Hummel-Original-Zeichnungen, nach denen Hummel-Figuren von den Meistermodellleuren der Porzellanfabrik Goebel modelliert wurden. Aus dem Archiv geht hervor, dass Berta Hummel noch die ersten nach ihren Zeichnungen hergestellten 180 Hummel-Figuren selbst begutachtet und die farbliche Gestaltung vorgegeben hat. Seit der

Gründung des Berta-Hummel-Museums im Hummelhaus 1994 konnten zu den über 1.000 bestehenden noch mehr als 100 Hummel-Original-Zeichnungen angekauft werden, davon etwa die Hälfte mit Motiven, nach denen Hummel-Figuren modelliert wurden. Aus dem mehr als 3.500 Figuren umfassenden Archiv, wie auch von Hummel-Figuren-Sammlern, stellt das Museum teilweise sehr alte Figuren den Original-Bildern gegenüber. Es werden auch einige „Schmankerl“ aus dem durch die Goebel-Insolvenz aufgelösten Hummel-Figuren-Archiv gezeigt - Figuren in unterschiedlichen Entwicklungsstadien und nie auf den Markt gekommene Figuren.



Zu Verschenken / Suche kostenlos

Gut erhaltene Alltagsgegenstände vermitteln wir an Bedürftige in unserer Gemeinde. Diskretion wird zugesichert. Wenn Sie bedürftig sind und dringend etwas suchen oder auch an Bedürftige etwas noch Brauchbares verschenken wollen, wenden Sie sich bitte an das Rathaus, Frau Haase, Tel. 08724-96-16-22.

Gesucht: Trockner; **Abzugeben:** große Eckcouch mit Sessel

Saisonstart im Freilichtmuseum Massing Ab 17. März ist endlich wieder geöffnet!

Es geht wieder los: Am 17. März öffnet das Freilichtmuseum Massing nach der Winterpause für seine Besucher. Die neue Saison bietet Neues und altbewährtes Beliebt. Zur Auswahl stehen „die üblichen Verdächtigen“ wie Maibaumaufstellen (1. Mai) mit dem Trachtenverein D’Rottaler Massing, Loadawagl-Dog und Antikmarkt (14. Mai), Ofenfest mit Familiensingen (21. Juni), Handwerkertag (12. Juli), Heilmeierhof-Theater (20. September) und verschiedene Führungen zu den Höfen und in die Natur. Kochkurse, Trachtenberatung und Handarbeitskurse sind natürlich auch wieder im Programm. Ein frühes Highlight im Museumsjahr ist der Lenzmarkt am Palmsonntag (29. März). Traditionell präsentieren ausgewählte besondere Handwerker und Fieranten ihre Kunst und ihre Waren. Nachmittags lädt die Volksmusik- und Brauchtumpflege Rottal-Inn zum offenen Frühlingssingen und Musizieren in die Stuben der Museumshöfe. Gleichzeitig bietet KiK e. V. – Werkstatt-Museum für Kinder ein besonderes Kinderprogramm an. Für Familien hat das Museum sein Geocaching-Programm erweitert. Liebe Eltern, Sie wissen nicht genau, was das ist? Fragen Sie Ihre Kinder! Eigentlich ist es bloß eine moderne Version der Schnitzeljagd. GPS-Geräte (an der Museumskasse ausleihbar) führen Sie zu bestimmten Orten im Museum, an denen Fragen zu beantworten sind. Und am Schluss wartet ein Schatz. Freitags führen das Freilicht-

museum und der Bezirk Niederbayern die „Literatur im Museum“ fort. Unter dem Motto „Heimat – Eine Zither-Partie“ können Sie am 10. April, 24. April und 8. Mai echte Kleinode entdecken: Zunächst liest Cornelia Pollak aus Paul Friedls Roman „Die Füchsin von Huschitz“ von 1955. Friedl, der „Baumstefenlenz“, war ein Schriftsteller und Heimatforscher aus dem östlichen Niederbayern. Dann präsentiert Josef Hirl „Grüß Gott beinand“, Verse und Geschichten von Ludwig Gruber, dem „Ponzauner Wigg“. Mit ihm ist das Museum besonders verbunden: Der Gstanzlänger und Mundartdichter führte 1969 durch die Eröffnungsfeierlichkeiten des neuen Freilichtmuseums. Von ihm sind übrigens auch Texte auf drei Paar „Literaturbrettln“ am Rundweg des Museums nachzulesen. Den Schluss machen Paul Brusa und Robert Spitz, die aus dem Theaterstück „Indien“ der österreichischen Kabarettisten Josef Hader und Alfred Dorfer vortragen. Indien im niederbayerischen Rottal – schau mer mal! Begleitet werden die „Zither-Partien“ von Musik auf diesem beliebten, aber anspruchsvollen Instrument. Zu hören sind die versierten Zither-Musikanten Bettina Obermeier, Willi Huber und Christoph Schwarzer. Selbstverständlich gibt es beim Lenzmarkt und ab Mai wieder das köstliche Museumsbrot und die sagenhaften Glutzelten zu kaufen, frisch duftend aus dem Museums-Ofen. Für feine Schmankerln sorgt auch die Wirtin im Museumsstüberl.



Lenzmarkt am Palmsonntag 29. März: Aktivitäten für Groß und Klein im Freilichtmuseum Massing

Es ist schon Frühling, also höchste Zeit für den traditionellen Lenzmarkt im Freilichtmuseum Massing. Handwerker und Fieranten präsentieren wie jedes Jahr ihre Kunst und ihre Waren. Diesmal zeigen Spinnerin, Rechenmacher und Stoffdruckerin ihr seltenes und eindrucksvolles Handwerk. Zum Schnabulieren, an Ort und Stelle oder für daheim, stehen an den Standln vor und im Museum Wurst und Geräuchertes, Essig und Öl, gebrannte Mandeln, Schokofrüchte und Liköre zur Wahl. Passende Keramik für einen heimatisch gedeckten Tisch gibt es ebenfalls, genauso wie gutes Holzspielzeug für die lieben Kleinen oder Socken und Wolle für die Großen. Zusätzlich sind dieses Jahr auch Lammfelle im verlockenden Angebot. Ab 14 Uhr lädt die Volksmusik- und Brauchtumpflege Rottal-Inn zum offenen Frühlingssingen und Musizieren in die Stuben der Museumshöfe. Zum Mitmachen ist jeder herzlich eingeladen! KiK e. V. – Werkstatt-Museum für Kinder bietet ab 14 Uhr wieder ein spezielles Kinderprogramm an und bastelt Tiere aus Ton. Selbstverständlich gibt es am Lenzmarkt das gute Muse-

umsbrot zu kaufen, frisch duftend aus dem Museums-Ofen. Außerdem servieren die Bäckerinnen ihre köstlichen Glutzelten. Der Frauenbund tischt im Heilmeierhof Kaffee und Kuchen auf und extra für diesen Tag kocht die neue Museumswirtin Christine Strobl „Saftig gebratene Lammkeule aus dem Ofenrohr, dazu Raindlkartoffeln und Speckbohnen“. Das Freilichtmuseum Massing ist zum Lenzmarkt von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Erwachsene kommen in den Genuss eines ermäßigten Eintrittspreises von 4,- Euro, der Eintritt für Kinder bis 14 Jahre ist sogar frei. Das Museum kann bequem mit der Bahn erreicht werden, natürlich stehen auch ausreichend PKW-Parkplätze zur Verfügung.





Wir bauen auch
ökologisch für Sie...



Zimmerei Platzer

- Holzrahmenbauweise
- Innenausbau
- Trockenbau
- Fußböden aus Holz
- Dachfenster
- Asbestsanierung
- Altbausanierung
- Individueller Holzbau
- Dachstühle aller Art
- Reparaturen aller Art
- Kranverleih (mit Mann)
- 24 h-Sturmschaden-Notdienst





84323 Massing • Tel.: 08724 - 598 • www.zimmerei-platzer.de

GERÜSTVERLEIH

G
V
M

MAIER

G
V
M

Hintersarling 22
84339 Unterdietfurt

Fax 08724-9661380
Handy 01 60 / 7 23 11 51

Veranstaltungskalender

04.03.	Seniorentreff Massing	Seniorenachmittag GH "Bei Christian"	14:00 Uhr
07.03.	Musikverein Massing	Einmal Bayrisch - Einmal Böhmisches GH Schwinghammer	19:30 Uhr
07.03.	GH Hirsch	Starkbierfest	19:30 Uhr
10.03.	Seniorenunion Oberes Rottal	Fahrt zur AOK Pfarrkirchen zum Vortrag über Pflegeversicherungen	
11.03.	Seniorenrunde Oberd.	Gemütliches Beisammensein GH Hirsch	13:00 Uhr
13.03.	TSV Massing	Mitgliederversammlung GH "Zur Waldschänke"	19:30 Uhr
14.03.	Seniorenunion Oberes Rottal	Infofahrt zu einer priv. Bücherei mit 3400 Büchern aus 5 Jahrhunderten	
14.03.	Gartenbauverein Massing	Baumschneidekurs (Richard-Laumer-Halle)	13:00 Uhr
17.03.	Seniorenunion Oberes Rottal	Werksbesichtigung KTM-Motoradwerk und Porsche Museum	
20.03.	FFW Wolfsegg	Hauptversammlung GH Hintermayr	19:30 Uhr
21.03.	Musikverein Massing	Gedenkgottesdienst (Pfarrkirche Massing)	19:00 Uhr
21.03.	Musikverein Massing	Jahreshauptversammlung GH Rupertuskeller	20:00 Uhr
22.03.	Sudetend. Landsmannschaft	Österliche Ausstellung in den Heimatstuben	13:00 Uhr
22.03.	KSK Oberdietfurt	Generalversammlung GH Hintermayr	19:00 Uhr
23.03.	Gartenbauverein Massing	"Frühlingsboten liebevoll arrangiert" (Richard-Laumer- Halle) 19:00 Uhr	
28.03.	Schützenverein Massing	Königsfeier GH Rieder	
28.03. + 29.03.	Pferdefreunde Massing	Dressur- und Springturnier (Reitanlage Osterholzer)	
31.03.	Seniorenunion Oberes Rottal	Busfahrt zu den schönen Osterbrunnen im Amberger Land	

Anmeldungen und Informationen für alle Veranstaltungen der Seniorenunion Oberes Rottal bei Herrn Lothar Müller 08724/530.

Schießabend des Schützenvereins Oberdietfurt: jeden Samstag im GH Hirsch ab 19:00 Uhr

Bayerisch-Böhmisches Starkbierfest Veranstaltung des Musikvereins am 7. März

Mit einem abwechslungsreichen Programm wartet der Musikverein Massing am 7. März, um 19.30 Uhr zur 2. Auflage ihres urig gemütlichen Starkbierfestes im Landgasthof Schwinghammer - Staudach auf. Dazu servieren die Musikanten des Musikvereins den Besuchern musikalisch „Böhmische Leckerbissen“, ganz nach dem Motto „Aus Böhmen kommt die Musik“. Die Musiker, die sich für ihre ausgezeichnete musikalische Leistung in den letzten Jahren einen Namen weit über die Region hinaus gemacht haben, sorgen den ganzen Abend für schwungvolle Unterhaltung mit bayerisch-böhmischer Blasmusik. So konnte „Hermann Höpflinger“ aus Hof bei Salzburg als Gstanzlänger und Humorist verpflichtet werden. Des weiteren hat auch das Duo „Zechfrei“ mit Annette Petz und Bernadette Heinrich ihr Kommen zugesagt, die mit viel Charme und Witz ihre Lieder zum Besten geben werden.

**Der Kartenvorverkauf zur
Veranstaltung startet ab
Donnerstag, 19. Februar – 9 Uhr
bei der Rottaler-Volksbank
Raiffeisenbank Massing unter
Tel. 08724/898-0.**

hd Color Druck GmbH

**Drucksachen
schnell und
preiswert !**

Ihre Druckerei vor Ort

... Tassen, T-Shirts, Buttons,
Rollups, Taschen, Krüge,
Werbeplanen, ...



Siemensstraße 1 · 84323 Massing
Tel. 0 87 24 / 910 135 · Fax 910 136
hdcolor@t-online.de
info@hd-druck.de
www.Druckerei-Massing.de



Elektrofachbetrieb mit Ingenieurbüro

kerscher
Sicherheitstechnik
PLANUNG · INSTALLATION · WARTUNG



Kerscher Ing.-GmbH
Morolding 53e · D-84323 Massing
www.kerscher-gruppe.de

Tel: 08724 / 96685-0
Fax: 08724 / 96685-29
info@kerscher-gruppe.de

11. Berta-Hummel-Lauf am 22. März 2015

Bereits zum 11. mal richtet der TSV Massing dieses Jahr den Berta-Hummel-Lauf aus, auch heuer wieder auf dem Gelände des Bauernhofmuseums. Die schöne Umgebung trug einen wesentlichen Teil dazu bei, dass der Lauf im vergangenen Jahr in der Bayerischen Laufzeitung als einer der schönsten Läufe in Bayern ausgezeichnet wurde. Egal ob Jung oder Alt, Hobbyläufer, Walker oder Leistungssportler – alle sind eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen. Ein flacher, abwechslungsreicher Rundkurs ist für Jedermann zu bewältigen, insbesondere für Einsteiger ist es eine ideale Rundstrecke. Für Begeisterung bei den über 50 Walkern sorgte letztes Jahr der Rundkurs für die Walker. Auch dieses Jahr findet wieder ein ca. 8 Kilometer langer Nordic-Walking-Kurs durch und ums Bauernhofmuseum statt, der von Hermann Strobl angeführt wird. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Anmeldung bei Max Altmannshofer per Mail unter lauf@altmannshofer.org, telefonisch unter 08724/1035 oder bei Roland Wunderlich unter 08724/911174; Anmeldeabschluss ist der 20. März. Ausgabe der Startnummern und Nachmeldungen am 22. März ab 7:30 Uhr in der Turnhalle. Siegerehrung ab 12:00 Uhr in der Turnhalle. Start und Ziel am Schusteröderhof im Freilichtmuseum

Startgebühr: Läufer 8.- € / Walker 3,- €
Jugend und Schüler 4.- €
Bambini: 3.- €

Zeitplan

Strecke	Klasseneinteilung	Startzeit
300m	Bambini 2008 und jünger	9:00 Uhr
1000m	Schüler C+D 2004 - 2007	9:15 Uhr
1500m	Schüler A+B 2000 - 2003	9:30 Uhr
2800m	Jugend A+B 1996 - 1999	9:45 Uhr
2800m	Hobbylauf Frauen + Männer ohne AK	9:45 Uhr
8000m	Walker (ohne Zeitnehmung)	9:50 Uhr
8000m	Hauptlauf Frauen + Männer mit AK	10:15 Uhr

Nachmeldungen bis 1 Stunde vor dem jeweiligen Start gegen eine Gebühr von 2,- € möglich!



Museumsstüberl öffnet wieder

Noch vor der offiziellen "Winterruhe" im Freilichtmuseum öffnet das weitem bekannte Museumsstüberl wieder seine Pforten. Die neue Pächterin, Küchenmeisterin Christine Strobl, lädt am Sonntag, den 1. März zum Tag der offenen Tür ein, beginnend am Vormittag ab 10 Uhr mit Weißwürsten. Zum Mittag gibt es u. a. ein Surbrat'l vom hiesigen Hausschwein, den Nachmittag kann man gemütlich bei Kaffee und selbst gemachtem Kuchen ausklingen lassen. Während des gesamten Tages ist musikalische Untermalung. Die neue Wirtin stellt sich und ihr Team vor, präsentiert ihre Angebote und möchte mit einem Begrüßungsprosecco mit ihren Gästen anstoßen. Sie legt Wert auf eine regional und saisonal beeinflusste Speisekarte. Ab März gibt es auch von Dienstag bis Donnerstag ein preiswertes Abo-Gericht. Natürlich steht auch immer ein vegetarisches Gericht auf der Karte. Die Öffnungszeiten sind den Museumsbetriebszeiten angepasst (März, April und Oktober 9-17 Uhr; Mai bis September 9-18 Uhr). Abends ist das Stüberl von Donnerstag bis Sonntag geöffnet, aber auch nach spezieller Vereinbarung, Ruhetag ist nur am Montag. Der Markt Massing wünscht dem Ehepaar Strobl viele zufriedene Gäste aus Nah und Fern, die gerne wiederkommen.



Trachtenkapelle Massing Musikverein e.V.

Einladung

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
am Samstag, 21. März um 20.15 Uhr im Gasthaus Rupertuskeller - Massing

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Grußwort des Bürgermeisters
4. Verlesung des Protokolls durch den Schriftführer
5. Rechenschaftsbericht des Kassiers und Bericht der Revisoren
6. Bericht der Dirigenten
7. Bericht der Jugendleitung
8. Bericht der Vorstände
9. Satzungsänderung
10. Nachwahl des stellv. Vorsitzenden
11. Wünsche und Anträge
12. Ehrungen
13. Neuwahlen
14. Schlusswort

Bereits um 19 Uhr gestaltet der Musikverein musikalisch den Gottesdienst in der Pfarrkirche Massing. Hierbei gedenken wir besonders unserer verstorbenen Vereinsmitglieder.

Um Ihr Erscheinen bittet die Vorstandschaft!

gez. Josef Aigner, Vorsitzender Musikverein Massing e.V.



Sonntagstanz

am 01. und 15. März

im Landgasthof Schwinghammer in Staudach

Erdäpfelbradl-Essen mit 1/2 Bockbier 8,90€
Erdäpfelbradl-Essen mit 1/2 Bockbier und Ente 10,90€
am 01., 08. und 15.03.

Um Tischreservierung wird gebeten.

FRÜHJAHR 2014

AUTO & RADLMARKT IN MASSING

VERKAUFSOFFENER SONNTAG AM 22.03.
UNSERE GESCHÄFTE HABEN VON
12 BIS 17 UHR FÜR SIE GEÖFFNET!



Skikurs des SV Eintracht Oberdietfurt

Aufgrund der sehr milden Temperaturen und noch sehr "grünen" Skispisten musste der für Dezember geplante Skikurs auf die ersten beiden Januarwochenenden verschoben werden. Somit war es der Sparte Ski des SV Eintracht Oberdietfurt möglich, den Kinderskikurs in Rußbach (Skigebiet Dachstein West) bereits zum 14. Mal durchzuführen. Bereits zum zweiten Mal bot sich auch Erwachsenen die Möglichkeit, erste Schwünge auf ihren Skiern zu meistern. Bei "extremen" Witterungs- und Pistenverhältnissen - von frühlingshaften Temperaturen mit Sonnenschein und Regen bis Minusgrade mit Schneefall und Windböen - waren die 15 Teilnehmer zusätzlich gefordert, um das ABC des Skifahrens zu erlernen bzw. das Fahrkönnen auf den "Brettern" zu verbessern. Das Betreuersteam um Spartenleiter Christian Leitner versuchte mit einem Abschlussrennen für die Teilnehmer etwas "Weltcup-Atmosphäre" aufkommen zu lassen. In einer abschließenden Siegerehrung erhielten die Teilnehmer zur Erinnerung eine Urkunde sowie eine Medaille und wurden für ihre Mühen mit Punsch und selbstgebackenen Plätzchen belohnt.



Betreut wurden die Teilnehmer beim Skikurs von (von links) Leitner Sandra, Brummer Martina, Peissl Hildegard, Rembeck Alois, Zeiler Simone, Leitner Christian und Girnhuber Erwin."

Brennende Christbäume und fliegende Kirschkerne „Knut-Party“ des SV Eintracht Oberdietfurt



Siegerehrung des Zielwerfens: von links Karin Vilsmeier, 1.Vorstand Walter Winkler, Christina Hirsch, davor Niklas Leitner, Michael Schlifffenbacher, Josef Vilsmeier mit Sohn Jonas, Birgit Maier, Thomas Dippl und Organisator Franz Schlifffenbacher

Bei nicht gerade idealem Wetter mit Schneeregen ging am Sportgelände die achte Auflage der „Knut-Party“ des SV Eintracht Oberdietfurt über die Bühne. Umrahmt wurde die Feier von einem großen Christbaumfeuer, bei dem 70 ausgediente Christbäume unter fachkundiger Leitung von Albert Wimmer und Florian Lang verbrannt wurden. Die Feuerwehr Wolfsegg übernahm die Sicherheitswache. Als Rahmenprogramm fand dieses Jahr erstmalig ein Zielwerfen mit Kirschkernkissen statt. Hierbei mussten die Kissen in am Boden liegende Ringe mit unterschiedlicher Punktzahl geworfen werden, jeder Teilnehmer hatte fünf Versuche, die zusammengezählt wurden. Bei den Kindern erwies sich Niklas Leitner vor Selina Lernbecher am treffsichersten. In der Damenwertung war Christina Hirsch nicht zu schlagen. Sie siegte mit der Tagesbestmarke von 26 Punkten vor Birgit Maier mit 23 Punkten sowie den punktgleichen Karin Vils-

Motorsäge zum Fällen und Entasten

- Ob Fäll- oder Entastungsäge - in der Forstarbeit übernimmt sie alle Aufgaben
- Auch mit Griffheizung erhältlich
- 0,8-l-Kraftstofftank für wenige Tankpausen und lange Laufzeit



Wir nehmen Ihr Altgerät in Zahlung!

Ihr DOLMAR Fachhändler

Moser
 Landtechnik
 Eisenwaren
 Reparaturen

84323 Massing · Berta-Hummel-Str. 10
 Tel. 0 87 24 / 96 56-0 · Fax 96 56-29

projekt grün

Gartengestaltung

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab Frühjahr 2015

Landschaftsgärtner /-in Vorarbeiter

Ihre Aufgaben:

- selbständiges Abwickeln von Baustellen im Bereich Gartengestaltung und Gestaltung von Aussenanlagen

Ihr Profil:

- mehrjährige Berufserfahrung im Garten- und Landschaftsbau
- geübt im Umgang mit Kunden
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit

Landschaftsgärtner /-in

Ihre Aufgaben:

- Neuanlage, Umgestaltung und Pflege von Garten- und Aussenanlagen

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Landschaftsgärtner
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Zuverlässigkeit

Helfer /-in mit Erfahrung

Ihre Aufgaben:

- Neuanlage, Umgestaltung und Pflege von Garten- und Aussenanlagen

Ihr Profil:

- mehrjährige Erfahrung im Garten- und Landschaftsbau oder im Pflasterbau
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Zuverlässigkeit

Lust auf ein angenehmes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld mit guter leistungsbezogener Vergütung?

Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche oder telefonische Bewerbung!

Projekt grün Gartengestaltung
 Inhaber Oliver Rorsek

Firmensitz und Lager:
 Siemensstraße 25
 84323 Massing

Büro:
 Hauptstr. 6
 84339 Unterdietfurt

Telefon: 08724- 96 53 25
 Telefax: 08724- 96 53 27

info@projekt-gruen.com / www.projekt-gruen.de

meier und Christa Niedermayer (beide 22 Punkte). Bei den Herren sicherte sich Josef Vilsmeier mit 25 Punkten den Sieg vor den punktgleichen Thomas Dippl und Michael Schliffenbacher (beide 23 Punkte). Die Siegerehrung übernahm der Organisator des Zielwerfens, Franz Schliffenbacher, sowie 1. Vorstand Walter Winkler. Auch für das leibliche Wohl der Besucher war gesorgt. Hierzu hatte der Verein kleine Snacks und heiße Getränke vorbereitet. Der gesamte Erlös der „Knut-Party“ fließt wieder in die Jugendarbeit des Vereins. Unter den Besuchern befand sich auch 3. Bürgermeister und Ehrenmitglied Josef Niedermayer sen.

Impressum:

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Massing, der Gemeinden Geratskirchen und Unterdietfurt, der Verwaltungsgemeinschaft Massing/Geratskirchen und der Schulverbände Massing und Unterdietfurt. Die Bürgernachrichten erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet der Gemeinden Massing, Geratskirchen und Unterdietfurt verteilt. Verantwortlich für den red. Teil der Marktgemeinde Massing: Der 1. BGM des Marktes Massing, Josef Auer, Marktplatz 20, 84323 Massing. Verantwortlich für den red. Teil der Gem. Geratskirchen: Der 1. BGM der Gem. Geratskirchen, Johann Gaßlbauer, Eggenfeldener Str. 2, 84552 Geratskirchen. Verantwortlich für den red. Teil der Gem. Unterdietfurt: Der 1. BGM der Gem. Unterdietfurt, Richard Schneider, Dorfplatz 6, 84339 Unterdietfurt. Anzeigenverwaltung: Markt Massing, Marktplatz 20, 84323 Massing, 1. Stock, Tel. 08724/9 61622; Fax 08724/961690, Mail: haase@massing.de. Anzeigenabgabe siehe Abgabetermine der jeweiligen Gemeinde.

Auflage: 3000 Stück; Leonhart Druck GmbH, Industriesiedlung 1, 84140 Gangkofen.

Diese Ausgabe wurde erstellt von Michaela Haase.

VHS Kurse März 2015**1401 Töpfern**

2 Kursabende

- Dienstag, 03.03.2015, 19.00 Uhr
- Dienstag, 24.03.2015, 19.00 Uhr

Berta-Hummel-Schule Massing, Gebühr:

25 € (zzgl. Materialkosten pro KG 5 €);

Leitung: Kunstwerkstatt Brigitte Schmid;
Mitzubringen: Schürze, Nudelholz, Messer, Kochlöffel, Pinsel, altes Geschirrtuch

1411 Kinder Yoga

ab Montag, 16.03.2015, 17.30 – 18.15 Uhr,
5 x/30.--€; Turnhalle: Mehrzweckraum;
Leitung: Anneliese Bauer Yogalehrerin

Yogatag

Samstag, 28.03.2015

9.00 - 16.00 Uhr

Gebühr: 48.-- €

Mitzubringen: Warme Kleidung (Eventuell für draußen), Socken, Matte und Decke

Imbiss und Getränke sind im Preis enthalten

Teilnehmerzahl begrenzt. Anmeldung unbedingt erforderlich!

Anmeldeschluss: 25.03.2015

**Wir geben Ihnen Halt...**

Wir sind Ihr kompetenter Partner für die Fertigung maßgeschneiderter, witterungsfester Zäune, Geländer und Tore aus Stahl & Edelstahl.

Wir fertigen für Sie:

- Edelstahlgeländer
- Edelstahltreppen
- Edelstahlhandläufe
- Tore
- Metallbau
- Zäune
- Stahlkonstruktionen

**AutomationsRobotic GmbH**

Siemensstraße 1

84323 Massing

Tel.: +49(0)87 24 / 9 65 55 90

Email: info@ar-gmbh.eu




Floristik Aigner
Planung und Beratung
Neu- und Umgestaltung
Natursteinarbeiten
Rasen- und Rollrasenanbau
Dachbegrünung und Bachläufe
Schneide- und Pflegearbeiten
Sichtschutzwände

Betreuung und Pflege Ihrer grünen Oase

Floristik Aigner | Eggenfeldener Str. 24 | 84323 Massing
Telefon 0 87 24 - 289 | Fax 0 87 24 - 91 12 29 | info@floristik-aigner.de | www.floristik-aigner.de

Titelgewinn für Florian Männer bei der Deutschen Meisterschaft U23 im Stockschießen



v.li.n.re: Matthias Obermair, Michael Krimplstötter, Florian Männer, Florian Fischer, Sebastian Stocker

Am 17. Und 18. Januar 2015 fand im Eisstadion in Waldkirchen die Deutsche Meisterschaft der Jugend und Junioren im Eisstockschießen statt. Mit dem 3. Platz bei der bayrischen Meisterschaft im Mannschaftsspiel Anfang Dezember 2014 in

Mitterteich sicherte sich das Juniorenteam des TSV Breitbrunn um den Massinger Florian Männer die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft und gewann dort Gold. Nachdem die Jungs vom TSV Breitbrunn am Chiemsee in einem spannenden Halbfinale den RSV Büblingshausen aus Hessen bezwangen, standen die Titelverteidiger vom Vorjahr gegen die Spielgemeinschaft Windorf/Unteriglbach im Finale und konnten auch dieses für sich entscheiden. Als Sieger und somit Deutscher Meister 2015 in der U 23 Eisstocksportjugend ging die Mannschaft des TSV Breitbrunn, dem Florian Männer angehört, hervor.

Aktive Jungschützen bei den Frohsinn Schützen Wolfsegg

Seit Herbst ist beim Schützenverein Wolfsegg eine Jungschützen Gruppe aktiv dabei den Schießsport zu erlernen. Insgesamt 8 Schützen trainieren seit Herbst jeden Samstagabend um Ihre Leistungen zu verbessern. Am Samstag, den 24. Januar, fand im Gasthaus Hintermayr nun ein erstes Kräftenessen beim Jugend Pokalschießen statt. Jeder Schütze musste dabei zwei 10er Reihen schießen und die jeweils beste Reihe wurde gewertet. Den ersten 3 Siegern wurde ein Pokal überreicht und auch die anderen Plätze wurden mit einem kleinen Geschenk honoriert. Den ersten Platz konnte sich Marion Seibt (1.) vor Hemen Hassan (2.) und Emberger Florian (3.) sichern.



v. l. nach r.: Alex Greiner, Betty Wotzinger, Florian Emberger, Marion Seibt, Johannes Kaltenecker, Hemen Hassan, Anna Prams, Luis Stummer

Gerne sind jederzeit interessierte Jugendliche eingeladen sich



projekt grün
Gartengestaltung

Neuanlage, Umgestaltung und Pflege Ihrer Garten- und Aussenanlagen

- Gartenplanung
- Pflanzarbeiten
- Rasenneuanlage
- Gartenpflege
- Baum- und Strauchschnitt
- Obstbaumschnitt
- Pflasterarbeiten
- Mauerbau
- Zaunbau
- Teichbau
- Entwässerung
- Bewässerung

Inhaber: Oliver Rorsek

Firmensitz und Lager: Siemensstr. 25, 84323 Massing
Büro: Hauptstr. 6, 84339 Unterdietfurt
Telefon: 08724- 96 53 25 Telefax: 08724- 96 53 27

www.projekt-grün.de



den Jungschützen anzuschließen. Wer Interesse hat, kann jeweils am Samstag ab 18:00 Uhr zu einem Schnupperschießen nach Wolfsegg kommen. Für Rückfragen steht auch Martin Stummer unter 08724-966799 zur Verfügung.

Jagdgenossenschaft Massing

**Einladung zur
Nicht öffentlichen Versammlung der Jagdgenossen
am 11.03.2015 um 19:30 Uhr
im Gasthaus "Zur Waldschänke" in Hinterwimm**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Tätigkeitsbericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Schriftführers und Genehmigung der letzten Versammlungsniederschrift
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Jagdvorstandes und Kassenführers
5. Verwendung des Jagdpachtschillings
6. Wünsche und Anträge

Um zahlreiches Erscheinen bittet die Vorstandschaft



Terrassen, Zäune und Sichtschutzelemente

Bauer

Montagebau

84339 Unterdietfurt • Tel. 08724 966253
Mobil 0171 7947679 • www.bauer-montagebau.de

Fenster, Türen, Holzböden,
Decken, Trockenbau

Vereinsmeisterschaft 2014 des TSV Massing, Sparte Tischtennis

Nach dem Wechsel des Seriensiegers der letzten Jahre, Daniel Jetzlsperger, nach Neumarkt konnte bei der diesjährigen Vereinsmeisterschaft ein neuer Titelträger ermittelt werden. Die Nummer eins der ersten Mannschaft, Vitali Schitz, errang erstmalig den Titel des Vereinsmeisters. Spartenleiter Andreas Knott organisierte die Meisterschaft der Tischtennisabteilung. In zwei Vorrundengruppen spielten je 5 Teilnehmer jeder gegen jeden. In Gruppe A siegte souverän Vitali Schitz vor Reinhold Huber, der überraschend gegen Alois Birnkammer gewann. In Gruppe B gab es keine Überraschung, Hermann Hühnerbein setzte sich vor Sebastian Bichlmaier und Alexander Schitz durch. Im Halbfinale gab es glatte 3:0 Siege von V. Schitz gegen Bichlmaier und von Hühnerbein gegen Huber. Das Spiel um Platz 3 gewann dann Bichlmaier ebenfalls deutlich mit 3:0 Sätzen. Das Finale verlief weit spannender. Hühnerbein führte bereits mit 2:0, dann konnte Vitali Schitz den Spieß noch drehen, und er gewann in 5 Sätzen noch mit 3:2. Die Plätze 4 bis 8 belegten Alois Birnkammer, Alexander Schitz, Dominik Bründl und Nadine Sessler. In der Doppelkonkurrenz wurden die Teams ausgelost – den 5 ersten der Rangliste wurden die 5 weiteren Teilnehmer zugelost. Die fünf Mannschaften traten alle gegeneinander an. Hier setzte sich die Paarung Birnkammer/Alexander Schitz mit 3:1 Siegen und dem besseren Satzverhältnis vor den punktgleichen Hühnerbein/Huber durch. Mit 2:2 Siegen belegte Vitali Schitz/Nadine Sessler Platz 3 vor Bichlmaier und dem Jugendspieler Eduard Schitz. Auf Platz fünf kamen Domink Bründl/ Johannes Prähofer. Die Siegerehrung fand dann bei der Jahresabschlussfeier im Restaurant „Bei Christian“ statt. Die Glaserei Daniel Jetzlsperger stellte die Siegerpokale zur Verfügung. Spartenleiter Andreas Knott überreichte den Erstplatzierten bei den Doppeln Medaillen und schöne Glaspokale an die drei Erstplatzierten im Einzel. Bereits einige Wochen vorher fand die Vereinsmeisterschaft der Schüler/-innen statt. Jugendleiter Vitali Schitz und Spartenleiter Andreas Knott führten das Turnier durch. Ungeschlagen verteidigte dabei Vorjahressieger Markus Römelsberger seinen Meistertitel. Das entscheidendste Spiel auf dem Weg zur Titelverteidigung war das Match gegen den Zweitplatzierten Johannes Huber; hier konnte sich Markus Römelsberger in einem dramatischen Viersatz - Krimi durchsetzen. Die Reihenfolge der restlichen Spieler/-innen: 3. Alina Laumer, 4. Patrick Hoffmann, 5. Anita Haberberger, 6. Hannah Laumer, 7. Bernd Grening, 8. Fabian Löffl. Viele Eltern waren als Zuschauer anwesend und konnten sich über den Einsatz und die Erfolge ihrer Sprösslinge freuen.



von links, Sponsor Daniel Jetzlsperger, Sebastian Bichlmaier, Vitali Schitz, Hermann Hühnerbein, Spartenleiter Andreas Knott

Aktuelle Infos und Termine für Infovorträge
auf unserer Homepage www.tbh-solar.de



Heizen mit Holz und Sonne
sauber - unabhängig - fair

PELLETS
BÄDER
SOLAR





Energie und Wärme im Überfluss

Traumbäder zum Wohlfühlen



THOMAS BRUNNER

Haustechnik aus Meisterhand

Hochholding 32 1/2 | 84323 Massing
Tel. 08724-965477 | Fax 08724-965478
info@tbh-info.de | www.welt-der-haustechnik.de

„Diamantene“ im Hause Dazer

Das seltene Fest der diamantenen Hochzeit konnten Anna und Georg Dazer aus dem Rennwiesenweg feiern. Die Jubelbraut wurde am 27. Juli 1937 als Anna Zepezauer in der Ukraine geboren. Mit ihrer Familie kam sie nach Sibirien. Nach der Schulzeit war sie als Vorarbeiterin in einem Holzverarbeitungsbetrieb tätig. Georg Dazer wurde am 22. April 1936 in Mogra in den Karpaten geboren. 1945 kam auch er mit der Familie nach Sibirien. Eine Schule konnte er erst nach dem Krieg besuchen. Schon mit zwölf Jahren musste er sein Brot als Waldarbeiter verdienen. Geheiratet haben Anna Zepezauer und Georg Dazer am 24. Januar 1955 in Sibirien. Aus der Ehe gingen zwei Kinder hervor. 1968 siedelte die Familie in die ehemalige DDR über. Dazer besuchte eine Abendschule und arbeitete als Traktor- und Kraftfahrer. 1989 kam er mit der Familie zunächst nach Göppingen in Baden-Württemberg, 1997 dann nach Eggenfelden und im Jahr 2000 wurde in Massing das eigene Haus bezogen. Georg



Dazer beschäftigt sich gerne mit technischen Dingen und hat eine Anziehhilfe erfunden, auf die er sehr stolz ist. Am Ehrentag von Anna und Georg Dazer stellte sich neben den Kindern, Schwiegerkindern, den 4 Enkeln und 2 Urenkeln auch Bürgermeister Josef Auer als Gratulant ein.



Bürgermeister Josef Auer mit Anna und Georg Dazer

Rottaler Volksbank-Raiffeisenbank eG würdigte Arbeit von Ehrenamtlichen



Die Vertreter der ortsansässigen Vereine gemeinsam mit Direktor Christian Forstner (rechts) und den Geschäftsstellenleitern Hansbert Grötzinger (zweiter von rechts) und Herbert Huber (links) am Abend der Spendenübergabe

Direktor Christian Forstner hieß zahlreiche Vertreter kirchlicher, sozialer, kultureller und schulischer Einrichtungen vor einigen Tagen in den Räumen der Geschäftsstelle Gangkofen willkommen. Insgesamt 3.750 Euro durfte Direktor Christian Forstner an Vereine und Institutionen der Gemeinde Massing verteilen. Direktor Forstner würdigte die Arbeit der Ehrenamtlichen und übergab gemeinsam mit den Geschäftsstellenleitern Herbert Huber und Hansbert Grötzinger Zuschüsse an folgende Institutionen aus Massing: SV Eintracht Oberdietfurt e. V., Verein zur Förderung der Sportjugend, Kindergarten Massing, Musikverein Massing sowie die Schützengesellschaft "Frohsinn Amicitia Oberdietfurt" e. V. Ein Teil des Spendenbetrages wurde bereits unterjährig an folgende Vereine ausgeschüttet: Kindergarten Oberdietfurt, Berta-Hummel-Schule Massing, Helfer vor Ort, Fischereiverein Massing sowie der Fischerverein Wolfsegg. Die Spendenempfänger ließen den Abend bei Häppchen und angelegten Gesprächen ausklingen.

Ehrungen beim Massinger Kirchenchor

Der Massinger Kirchenchor traf sich zum traditionellen Jahresessen im Gasthaus Rieder. Beim Jahresrückblick betonte die Chorleiterin Antonie Hirl, dass jede Chorprobe einzigartig und jeder Gottesdienst sowie jede Beerdigung einmalig waren. Besonders freut sie sich über die Begeisterung ihrer Chormitglieder am Singen, etwas gemeinsam erreicht zu haben und vor al-

lem über deren Gabe, diese Begeisterung weitergeben zu können. Besonderer Dank galt Herrn Pfarrer Vilsmeier für die sehr gute und harmonische Zusammenarbeit. Ein Dank ging auch an die Schriftführerin und Chronistin Christa Zens, an die Instrumentalistinnen Lisa Trager und Hermine Hauke, an die Notewartin Roswitha Traunthaler, an die Solistinnen und Solisten sowie an alle Sängerinnen und Sänger für ihr Engagement und ihren unermüdlichen Einsatz. Auch Herr Pfarrer Vilsmeier hob vor allem den Zusammenhalt des Kirchenchores hervor. Die feste Gemeinschaft über Jahrzehnte hinweg, die Freude und Geselligkeit, die bei intensiver Probenaktivität nicht zu kurz kommt, der zuverlässige Einsatz der musikalischen Talente – das zeichnet seiner Meinung nach den Massinger Kirchenchor aus und macht ihn besonders wertvoll. Dies ist ein großer Verdienst aller Sängerinnen und Sänger der Pfarrei Massing, die sich das ganze Jahr hindurch ehrenamtlich, mit viel Zeit, Engagement und Fleiß in den Kirchenchor einbringen. Dafür sprach er nicht nur dem „unermüdlichen Motor und der guten Seele des Kirchenchores“, der Kirchenchorleiterin Antonie Hirl, ein „Herzliches Vergelt's Gott“ aus, sondern auch Hermine Hauke, der stellvertretenden Chorleiterin, und allen fleißigen Helferinnen und Helfern. Für zwanzigjähriges Chorsingen ehrten Pfarrer Josef Vilsmeier und Kirchenchorleiterin Antonie Hirl Lisa Ertl, Maria Freiberger, Inge Haberl, Renate Hüttner, Hermann Lichtnecker, Maria Seemann, Josef Trager, Lisa Trager, Roswitha Traunthaler und Christa Zens mit einer von Herrn Pfarrer Vilsmeier unterzeichneten Urkunde. Des Weiteren wurde Marianne Reischl für 25-jähriges, Hermine Hauke für 36-jähriges, Antonie Hirl und Karin Ungerath für 40-jähriges und Fannerl Ortmaier für 55-jähriges Chorsingen ausgezeichnet.



v. l.: Karin Ungerath (40 J.), Pfarrer Josef Vilsmeier, Fannerl Ortmaier (55 J.), Antonie Hirl (40 J.), Hermine Hauke (36 J.), Lisa Trager (20 J.), Maria Freiberger (20 J.), Christa Zens (20 J.), Josef Trager (20 J.), Marianne Reischl (25 J.), Maria Seemann (20 J.), Renate Hüttner (20 J.), Lisa Ertl (20 J.).



SPENGLEREI LANG GMBH

Follendächer • Flachdächer • Trapezbleche • Karmin- und Gaubenverkleidung
 Sandwichdächer- und Fassaden • Blechdächer im Stehfalzverfahren

Kirchenweg 2 • D - 84323 Massing / Gottholbing
 Tel.: +49 (0)8724 - 965 437 • Fax: +49 (0)8724 - 964 85 75

Schöftenhuber Metallbau e.K.



Im Moos
84323 Massing
Telefon: 08724/485
Telefax: 08724/401
e-mail: info@schoefthenhuber.de
Internet: www.schoefthenhuber.de

Glaserei:
Auweg 1
84307 Eggenfelden
Telefon: 08721/3750
Telefax: 08721/10337

- Schlüsselfertige Wintergärten in Alu und Kunststoff
- Planung individuell nach Ihren Wünschen
- Fundamentarbeiten
- Eigene Herstellung
- Komplettmontage
- Beschattungen Innen und Außen

- Balkonverglasungen und Geländer
- Metallhaustüren und Fenster in Alu und Kunststoff
- Haustürvorbauten, Glasfaltwände und Überdachungen
- Markisen - Jalousien - Rollläden
- Verglasungen aller Art
- Ganzglastüren
- Glasreparaturen

- 4 Dressurreiterprüfung Klasse A*
- 5 Dressurprüfung Klasse L* Trense

Sonntag, 29.03.2015

- 1 Springreiter-Wettbewerb
- 2 Stilspring-Wettbewerb mit erlaubter Zeit Klasse E
- 3 Springprüfung Klasse E
- 4 Jump and Run mit Kostümwertung
- 5 Springprüfung Klasse A*
- 6 Stilspringprüfung Klasse A**
- 7 Springprüfung Klasse L



Saison-Auftakt für Reitsportfreunde

Dressur- und Springturnier der Pferdefreunde Gangkofen-Massing am 28.03. und 29.03.2015

Wie schon in den vergangenen Jahren gibt es auf der Reitanlage Osterholzer in Gottholbing am 28. März und 29. März Reitsport in verschiedenen Wettbewerbsklassen zu sehen. Am Samstag finden Dressurbewerbe der Klassen E, A und L sowie ein Reiterwettbewerb für den sportlichen Nachwuchs statt. Der Sonntag steht im Zeichen des Springsports – mit verschiedenen Prüfungen in den Klassen E, A und L sowie einem Springreiterwettbewerb. Ein Teil der Prüfungen an beiden Tagen fließt in die Wertung zum PSG Ostbayern Cup ein, wie es auch schon in den vergangenen Jahren der Fall war. Einer der gesellschaftlichen Höhepunkte ist die „Jump-and-Run“-Showprüfung am Sonntag Mittag. Jeweils ein Reiter/Pferd-Paar bildet mit einem Läufer ein Team, für das Team gilt es, nacheinander einen Parcours möglichst schnell und fehlerfrei zu überwinden. Eine Neuerung in diesem Jahr stellt die Kostümbewertung zu dieser Prüfung dar. Man darf also auf zahlreiche Verkleidungsideen für Zwei- und Vierbeiner gespannt sein. Für die ganztägige Bewirtung im beheizten Festzelt ist bestens gesorgt. Familie Osterholzer und die Pferdefreunde Gangkofen-Massing e. V. freuen sich auf zahlreiche pferdebegeisterte und interessierte Zuschauer sowie zwei abwechslungsreiche, unfallfreie und unterhaltsame Tage.

Der Ablauf:

Samstag, 28.03.2015

- 1 Reiterwettbewerb
- 2 Dressurwettbewerb Klasse E
- 3 Dressurprüfung Klasse A*

EINTRITT FREI

DRESSUR- UND SPRINGTURNIER

28.3. - 29.3.15

Reitanlage Osterholzer Gottholbing






SAMSTAG 28.3.

Reiterwettbewerb
Dressur bis Kl. L

SONNTAG 29.3.

Springreiterwettbewerb
Springprüfungen bis Kl. L

SONNTAG MITTAG

großes Massinger
Jump and Run mit
Kostümwertung

Für das leibliche Wohl im beheizten Zelt ist bestens gesorgt.
Es freuen sich die Pferdefreunde Gangkofen-Massing e.V.



Zusätzlicher Urlaubstag für die HDG Mitarbeiter

Die Freude bei den 225 Mitarbeitern des niederbayerischen Holzheizkesselherstellers war riesig, denn das Führungs-Trio des Familienunternehmens schenkt Ihren Angestellten 2015 einen zusätzlichen freien Tag – und das ohne Zutun der Aktion von Antenne Bayern! Trotz schwieriger Marktlage war 2014 für HDG ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr. Wie HDG Geschäftsführer Stefan Kinateder berichtete, konnte HDG 2014 sogar Rekordergebnisse erzielen: „Dies verdanken wir einem überaus starkem letzten Quartal und vor allem auch den gemeinsamen Anstrengungen des ganzen Teams. Mit einem zusätzlichen freien Tag möchten wir uns für die großartige Leistung bedanken“.



Am 14. August 2015 geht es bei der HDG Bavaria GmbH in Massing ruhig zu, denn die Mitarbeiter des niederbayerischen Holzheizkesselherstellers bekommen einen zusätzlichen freien Tag geschenkt.

Pfarrkirche Massing „barrierefrei“ zu erreichen

Um endlich behinderten und älteren Menschen (z. B. mit Rollstühlen oder Gehwägen) den Zugang zum Inneren der Pfarrkirche St. Stephanus zu erleichtern, wurde die Türschwelle beim Haupteingang durch eine flache Rampe (innen) und durch die Anhebung des Außenpflasters entschärft. Ins Kirchenschiff kann man nun beim hinteren nördlichen Eingang („zur sog. Frauenseite“) ebenfalls durch eine kleine Rampe ohne Probleme mit einer Gehhilfe oder Rollstuhl ins Kircheninnere gelangen. Die



Kirchenverwaltung Massing bedankt sich bei der Schreineri Andreas Fink und bei Pflasterei Josef Grinzinger für die zügige Durchführung der Arbeiten.

Bei der Besichtigung der Arbeiten am Kircheingang: v. l. Pfarrer Josef Vilsmeier, Schreiner Andreas Fink, Kirchenpfleger Josef Trager, Pflasterer Josef Grinzinger, stellvertretender Kirchenpfleger Peter Ungerath.

Einladung zur HDG Heizvorführung Sehen. Erleben. Heizen.



- Fachvortrag
- Heizen im praktischen Betrieb
- Besichtigung der Kesselproduktion

- Heizsysteme für
- Scheitholz
 - Hackschnitzel
 - Pellets

HDG Bavaria GmbH
84323 Massing

Anmeldung unter:
Tel. 08724/897-0
hdg-bavaria.com



Programm 2015 der Seniorenunion

Die Seniorenunion bietet für Senioren ab 60 auch 2015 ein sehr informatives Programm an. Am 10.3.2015 fahren wir zu einer Informationsveranstaltung über die wichtigen Änderungen bei der Pflegeversicherung. Tagesfahrten sind am 14.3.2015 nach Fürstzell. Dort wird eine private Bücherei mit über 3400 Bänden aus 5 Jahrhunderten besichtigt. Am 17.3.2015 werden die KTM Motorradwerke in Mattigkofen und das Porsche Museum besucht. Am 31.3.2015 fahren wir zu den schönen Osterbrunnen in der Oberpfalz. Am 21.4.2015 wird mit einem Oldtimerbus zur Firma Ballistol in Aham gefahren. Buch am Erlbach ist bekannt für die ausgezeichnete Heimatforschung der Dorfgemeinschaft. Darüber wollen wir uns am 9.5.2015 vor Ort informieren. Eine Kulturfahrt nach Mallersdorf, Geiselhöring und Haindling ist am 20.5.2015 und am 4.6.2015 ist eine gemütliche Fahrt zum Hochkönig und zum Artushaus geplant. Die Bayerische Landesausstellung mit dem Motto "Napoleon und Bayern" in Ingolstadt wird am 13.6.2015 besucht. Wie Druckerpatronen und Kartuschen hergestellt werden, sehen wir am 17.6.2015 bei der Firma KMP in Winterberg. Zum bekannten Gstanzlsingen in Aspach im Inviertel wird am 26.6.2015 gefahren. Eine Bergmesse und ein Musikantentreffen können am 5.7.2015 auf der Reiteralm besucht werden. Schloss Katzenberg mit seiner bekannten böhmischen Gebetbuchsammlung ist Ziel einer Info-Fahrt am 25.7.2015 und die gemütliche "Bradl in der Rain"-Fahrt mit dem Schiff in Schärding wird am 28.7.2015 stattfinden. Für Gartenliebhaber gibt es am 4.8.2015 eine Fahrt zur Landesgartenschau in Bad Ischl und am 21.8.2015 zum 110 000 m² großen Gewächshaus in Kirchweidach. Am 31.8.2015 wird zum privaten Bauernhofmuseum gefahren und dort beim Dreschen mit Drischel, Göppel und Dampf zugeschaut; auch seltene alte Handwerkstechniken werden vorgeführt. Große landwirtschaftliche Maschinen stellt die Firma Horsch in Schwandorf her. Darüber informieren sich die Senioren am 8. 10.2015. Am 12.11. 2015 wird ein privates Kutschenmuseum in Tann besichtigt und den Abschluss bildet am 17.11.2015 eine Fahrt zum Landtag in München. Mehrtägige Fahrten sind vom 15.7. bis 19.7.2015 zur bekannten Meyer-Werft in Papenburg und zum Marinestützpunkt Wilhelmshaven. Die Seefestspiele in Mörbisch werden vom 7.8. bis 9.8.2015 besucht und auch der Schneeberg mit einer Zahnradbahn erklommen und die Gärten Tulln besichtigt. In die Slowenische Steiermark mit der bekannten Weinstraße Jerusalem und ein bekanntes Freilichtmuseum werden vom 13.9. bis 16.9.2015 besucht. Die Lausitz mit seinen historischen Städten wie Bautzen und Görlitz sowie die riesigen Bagger, mit denen Braunkohle abgebaut wird ist Ziel einer Informationsfahrt vom 1.10. bis 4.10.2015 und den Abschluß bildet eine Fahrt nach Berlin mit Besuch des Bundestages. Auf der Hinfahrt wird dabei das moderne Porschewerk in Leipzig besichtigt. Diese Fahrt ist vom 13.10. 2015 bis 16.10.2015. Informationen zu allen Veranstaltungen wie gewohnt bei Lothar Müller T. 08724-530.







Gruppenreise 07. - 14. März 2016 "Massing sticht in See"

Sonderreise der Marktgemeinde Massing mit dem TUI ReiseCenter Eggenfelden, Reisebegleitung durch Herrn Bürgermeister Josef Auer. Premium Alles inklusive Kreuzfahrt, Flüge ab/bis München, Bustransfer ab Massing zum Flughafen München und zurück.



Dubai mit Bahrain
Mein Schiff 2
z. B. in der Innenkabine Kat. B

pro Person (2er Belegung) **ab € 1574***

*Wohlfühl- bzw. Frühbucherpreis bis 31.05.2015



So geht Urlaub.

TUI Deutschland GmbH
Spitalplatz 2, Eggenfelden, Tel. 0 87 21 / 1 25 50, Fax. 0 87 21 / 12 55 20
Eggenfelden1@tui-reisecenter.de



Rupertiweg 1
84323 Massing
Tel. 08724/313
Fax 08724/969719
info@gasthof-rupertuskeller.de
www.gasthof-rupertuskeller.de



Mit Sommer- & Wintergarten

10.03. und 24.03. Schnitzelabend
ab 18 Uhr

Im Gewölbekeller:
28.03. Starkbierfest ab 19 Uhr

Homepage für die Pfarreiengemeinschaft

Die Pfarreiengemeinschaft Massing, Oberdietfurt mit Huldessen und Staudach hat seit Januar dieses Jahres eine eigene

Homepage (www.pfarrei-massing.de). Darauf findet man (bis jetzt) folgende Rubriken: Aktuelles (z. B. Termine, Veranstaltungen und Zeitungsberichte). Bei „Seelsorger“ stellen sich Pfarrer, Pfarrvikar und Gemeindefereferent vor. Dann die Adressen der beiden Pfarrbüros von Massing und Staudach mit Öffnungszeiten. Auch der aktuelle Pfarrbrief sowie ein kleines Pfarrbriefarchiv fehlen nicht. Nicht zu vergessen die sieben Sakramente mit speziellen Erklärungen und Hinweise für unsere Pfarreiengemeinschaft. Es folgen „Hilfen im Trauerfall“ (Was ist zu tun, wenn ...). Die kirchlichen Einrichtungen unserer Pfarreiengemeinschaft wie den Kindergarten St. Michael in Massing und die Pfarr- und Gemeindebücherei Massing. Außerdem ist jede der vier Pfarrgemeinden (Massing, Oberdietfurt, Staudach und Huldessen) mit folgenden Rubriken vertreten: Die Chöre, die Mitglieder der Kirchenverwaltung und des Pfarrgemeinderats, alle kirchlichen Vereine, Verbände und Gemeinschaften, Beschreibungen der einzelnen Kirchen und Kapellen, eine kurze Pfarrgeschichte sowie eine kleine Bildergalerie. Auf dem letzten „Link“ findet sich das Bistum Regensburg, die Deutsche Bischofskonferenz und die Marktgemeinde Massing. Die Homepage wird noch ausgebaut und ergänzt (z. B. Erstkommunion- und Firmvorbereitung) damit unsere Pfarrgemeinden auch im Internet „up to date“ sind! Besuchen Sie ganz einfach unsere Homepage (www.pfarrei-massing.de)!

Vorsitzender des Kuratoriums feiert den Siebzigsten

Dem Vorsitzenden des Kuratoriums Ndb. Freilichtmuseum Massing Ferdinand Asen überbrachten der Leiter des FLM Dr. Martin Ortmeier und Bgm. Auer herzliche Glückwünsche zum Siebzigsten und dankten ihm mit einem Präsent aus dem Sortiment der kulinarischen Schmankerl aus dem Museumsladen für sein Engagement zum Wohle des Freilichtmuseums. Bereits am Vormittag gaben sich die Gratulanten die Klinke in die Hand, weil der "Ferd!", wie ihn alle nennen und schätzen, in vielerlei Funktionen im Ehrenamt tätig war und ist und gern unter "d'Leut" geht. So bildeten sich immer wieder während des gesamten Tages interessante und lebhaftes Gesprächsrunden im gastlichen Hause Asen.



Bgm. Auer
mit
Ferdinand
Asen
und
Dr. Martin
Ortmeier.



blumen.bio.mehr

blumen & mehr ... Schnittblumen . Pflanzen
Hochzeitsdeko . Traverfloristik . Accessoires
bio ... Lebensmittel . Obst & Gemüse
Naturkosmetik . Weine & Biere

QUER durchs BEET . Inh. Sandra Prieschl . Stadtplatz 8 . 84494 Neumarkt-Sankt Veit
T 08639 / 9869600 . E info@querdurchsbeet-nsv.de
www.querdurchsbeet-nsv.de

Einladung zur

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER FFW WOLFSEGG

am Freitag, den 20. März 2015 um 19:30 Uhr
im Gasthaus Hintermayr in Wolfsegg

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Totengedenken
- Bericht des 1.Vorstand
- Bericht des Kassiers
- Stellungnahme der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Tätigkeitsbericht des 1.Kommandanten
- Tätigkeitsbericht der Warte
- Grußworte und Ehrungen
- Wünsche und Anregungen

Die Vorstandschaft:
gez. Andreas Schuder, 1.Vorstand
gez. Konrad Rath, 1.Kommandant



Gasthaus Oberdietfurt - W. Hirsch
Tel. 0171/8074080



Starkbierfest



am Samstag, 07.03.2015 um 19.30 Uhr
mit dem Lederhosen-Duo Hermann und Ruppe

Voranzeige:
Muttertag, 10.05.2015
Mittagstisch/Jahresessen
(gegrillte Enten nur auf Vorbestellung!)

Wir bitten um Tischreservierungen!

Fenster - Türen - Wintergärten

- Holz • Kunststoff
- Holz-Alu • Alu

Überdachungen

- Holz • Alu • Stahl

- französische Balkone • Geländer • Zäune • Treppen • u.v.m

Glas

- Iso jeder Art
- Einfachgläser • Plexiglas
- Bleiverglasung • Spiegel

Sonnenschutz

- Markisen • Jalousien
- Rollos • Rollläden

Garagen- und Hallentore

- Sectional Tore • Rolltore
- Schwing Tore
- elektrische Antriebe

- Insektenschutz • Duschkabinen
- Dachfenster • Zimmertüren



Bauelemente

Schönhofer

Tel. 08724 / 910 143
Mobil 0172 / 8 613 613

Bauelemente Schönhofer Jörhanstrasse 6 84323 Massing

Die neuen
Looks für
Frühjahr/Sommer
2015

Sonntag
22.03.2015
verkaufsoffen mit
MODENSCHAU
um 14 Uhr
im Marktplatz



MORE & MORE

DER KATTUM
TEXTILHAUS MASSING